



KRH  
KLINIKUM LEHRTE

**KRH**  
KLINIKUM LEHRTE

**KLINIKUM LEHRTE**

KRH  
KLINIKUM LEHRTE

KRH  
KLINIKUM LEHRTE







## DANA Seniorenresidenzen und Pflegeheime

*Hoher Wohnkomfort - Top-Pflegequalität - faire Preise*

Pflegeheime in Hannover:

### LISTER MEILE

Lister Meile 28/30,

Tel.: 05 11 - 3 48 04 44

### FRIDASTRASSE

Fridastraße 21/22

Tel.: 05 11 - 34 44 21

### WALDSTRASSE

Waldstraße 25

Tel.: 05 11 - 62 44 42

### HOLDERBUSCH

Am Holderbusch 18

Tel.: 05 11 - 65 05 91

DANA Ambulante Pflegedienste : Tel.: 05 11 - 2 60 90 87-0

Pflegeheim u. Appartements:

### LINDENHOF

Am Ortfelde 28, Isernhagen

Tel.: 05 11 - 73 20 71

Residenzen in Bad Pyrmont:

### WOHNEN AM SCHLOSS

Schlossplatz 2-3

### WIESENWEG

Wiesenweg 5a

### BRUNNENKOLONNADEN

Brunnenstraße 15

Info: 0 52 81 - 1 01 77



Pflegeheim Holderbusch



Seniorenresidenz Brunnenkolonnaden





## LIEBE PATIENTIN, LIEBER PATIENT,

Wir möchten Sie in unserem Klinikum herzlich Willkommen heißen!

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Hauses werden alles dafür tun, Ihnen den Aufenthalt in unserem Haus so angenehm wie möglich zu gestalten – diese Broschüre soll Ihnen zusätzlich helfen, sich im Klinikum Lehrte zurecht zu finden.

Das Klinikum Lehrte versorgt die Bevölkerung der östlichen Region Hannover und ist auch überregional für seine Versorgungsschwerpunkte bekannt. Es bietet ganzheitliche ambulante und stationäre Versorgung in den Fachabteilungen Chirurgie, Innere Medizin und Hals-

Nasen-Ohrenkrankheiten sowie Anästhesie, Intensivmedizin und eine Dialyseabteilung.

Im Zentrum der täglichen Patientenversorgung steht die Vernetzung der einzelnen Disziplinen, die ein sicheres Netzwerk für Ihre Versorgung bilden. Zum Netzwerk gehören auch die im Hause ansässigen Facharztpraxen und eine Praxis für Podologie.

Das Klinikum Lehrte ist ein Krankenhaus der Grund- und Regelversorgung sowie akademisches Lehrkrankenhaus der Medizinischen Hochschule Hannover (MHH). Jährlich werden in enger Kooperation mit den

niedergelassenen Hausärzten und Einweisern circa 24.000 Patienten stationär und ambulant betreut.

Alle Bemühungen sind begleitet von dem Gedanken, die Leistungen für unsere Patienten in einer sehr guten Qualität zu erbringen. Hierfür stehen auch die regelmäßigen Überprüfungen gemäß der internationalen Qualitätsnorm DIN EN ISO 9001:2000.

Um eine schnelle, möglichst schmerzarme Genesung zu erreichen verfolgen wir mit allen Beschäftigten das Ziel, die Behandlungsabläufe und -ergebnisse für Sie, unsere Patienten, ständig zu verbessern.

**Klinikum Lehrte · Manskestraße 22 · 31275 Lehrte**  
**Telefon: 0 51 32/5 03-0 · Telefax: 0 51 32/5 03-1 06**  
**E-Mail: [info.lehrte@krh.eu](mailto:info.lehrte@krh.eu)**



**Dr. Lindner**  
**Ärztlicher Direktor**



**Sabine Fabricius**  
**Pflegedirektorin**



**Thomas Melosch**  
**Kaufmännischer Direktor**



## Die Krankenhäuser des Klinikums Region Hannover



### **Klinikum Neustadt am Rübenberge**

Lindenstraße 75, 31535 Neustadt, Tel.: 05032/88-0  
13.770 stationäre Fälle, 13.031 ambulante Fälle.  
320 Betten



### **Psychiatrie Wunstorf**

Südstraße 25, 31515 Wunstorf, Tel.: 05031/93-0  
4.797 stationäre Fälle, 385 teilstationäre Fälle,  
6.127 ambulante Fälle. 396 Betten,  
38 teilstationäre Behandlungsplätze



### **Klinikum Robert Koch Gehrden**

Von-Reden-Straße 1, 30989 Gehrden, Tel.: 05108/69-0  
15.332 stationäre Fälle, 21.527 ambulante Fälle.  
317 Betten



### **Klinikum Springe**

Eldagsener Straße 34, 31832 Springe, Tel.: 05041/775-0  
4.460 stationäre Fälle, 8.283 ambulante Fälle.  
117 Betten



### **Psychiatrie Langenhagen**

Rohdehof 3, 30853 Langenhagen, Tel.: 0511/73 00 03  
2.467 stationäre Fälle, 245 teilstationäre Fälle,  
2.992 ambulante Fälle. 161 Betten,  
43 teilstationäre Behandlungsplätze



### **Geriatric Langenhagen**

Rohdehof 3, 30853 Langenhagen, Tel.: 0511/73 00 02  
557 stationäre Fälle, 936 Fälle Geriatriische Rehabilitation.  
34 Betten Akutgeriatrie,  
51 Betten Geriatriische Rehabilitation



### **Klinikum Großburgwedel**

Fuhrberger Straße 8, 30938 Burgwedel, Tel.: 05139/801-1  
10.773 stationäre Fälle, 18.533 ambulante Fälle.  
258 Betten



### Klinikum Nordstadt

Haltenhoffstraße 41, 30167 Hannover, Tel.: 0511/970-0  
22.699 stationäre Fälle, 52.135 ambulante Fälle.  
515 Betten



### Klinikum Siloah

Roesebeckstraße 15, 30449 Hannover, Tel.: 0511/927-0  
13.833 stationäre Fälle, 10.491 ambulante Fälle,  
604 teilstationäre Fälle.  
324 Betten, 5 teilstationäre Behandlungsplätze



### Hautklinik Linden

Ricklinger Straße 5, 30449 Hannover, Tel.: 0511/92 46-0  
2.427 stationäre Fälle, 8.497 ambulante Fälle.  
60 Betten, 25 teilstationäre Behandlungsplätze



### Klinikum Oststadt-Heidehaus

Podbielskistraße 380, 30659 Hannover, Tel.: 0511/906-0  
10.186 stationäre Fälle, 8.923 ambulante Fälle.  
295 Betten



### Klinikum Agnes Karll Laatzen

Hildesheimer Str. 158, 30880 Laatzen, Tel.: 0511/8208-0  
9.711 stationäre Fälle, 12.974 ambulante Fälle.  
240 Betten



### Klinikum Lehrte

Manskestraße 22, 31275 Lehrte, Tel.: 05132/503-0  
7.383 stationäre Fälle, 16.641 ambulante Fälle.  
177 Betten

### Klinikum Region Hannover

118.395 stationäre Fälle	8.300 Mitarbeiter
180.154 ambulante Fälle	3.254 Betten vollstationär
2.174 teilstationäre Fälle	51 Betten Geriatrische Rehabilitation
936 Fälle Rehabilitation	111 teilstationäre Behandlungsplätze



## INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort Direktorium .....	1
Die Krankenhäuser der Klinikum Region Hannover GmbH .....	2
Begrüßung .....	6
Wo finde ich was? .....	9
Abteilung für Innere Medizin .....	11
Abteilung für Orthopädie und Unfallchirurgie .....	17
Abteilung für Allgemein-, Viszeral- und Gefäßchirurgie .....	22
Abteilung für Ambulantes Operieren – Tagesklinik.....	25
Abteilung Anästhesiologie und Intensivmedizin .....	27
Abteilung für OP- und Anästhesiepflege.....	29
Schmerzambulanz .....	31
Abteilung für Hals-, Nasen- und Ohrenerkrankungen .....	34
Der Pflegedienst.....	36
Abteilung Physiotherapie .....	38
Röntgenabteilung.....	39
Qualitätsmanagement.....	40
Sozialdienst.....	42
Helferteam – Besuchsdienst und Empfangsteam .....	43
Klinikseelsorge, Raum der Stille.....	44
Das Klinikum Lehrte von A – Z.....	45
Notizen.....	48
Impressum .....	48
Branchenverzeichnis .....	U3

**Funktaxen  
Breitmann**

Kranken- und Fernfahrten  
Kurierdienst und Dokumententransport  
9-sitzige Großraumtaxen

Lehrte/Ahlten                      Sehnde  
☎ 0 51 32                              ☎ 0 51 38

**63 63                              88 77**

10 Jahre GesundheitsForum GmbH – Von Menschen für Menschen



# Betreutes Wohnen in denkmalgeschützter Mühle



24  
Stunden  
Präsenz



Mühle Amme: Historische Schönheit und zeitgemäßer Komfort am Ortskern von Uetze

- Selbstständiges Leben in 27 barrierefreien Ein- und Zweizimmerwohnungen, 39–78 qm
- Ärztliche Versorgung sowie Tag- und Nachtpräsenz von eigenem Pflegedienst
- Jahrelange Erfahrung und Engagement im Betreuten Wohnen
- Mit Café in idyllischer Lage am Fluss



Die Initiatoren: Familie Schwandt



GesundheitsForum GmbH  
Frau Claudia Stünkel  
Mühlenstraße 9 · 31311 Uetze  
0 51 73 / 92 59 10  
[www.gesundheitsforum.de](http://www.gesundheitsforum.de)  
[www.muehle-amme.de](http://www.muehle-amme.de)

Von Menschen – Für Menschen. Diese Unternehmensphilosophie gilt für alle Betriebszweige der GesundheitsForum GmbH

- Betreute Wohnanlage Mühle Amme in Uetze und Krummer Kamp in Arpke: Tag und Nacht so selbständig und behütet leben, wie Sie es wollen
- GesundheitsForum Ambulante Pflege GmbH: Ambulante Pflege zuhause oder in den Betreuten Wohnanlagen
- Praxis für Podologie in Hänigsen: Fußpflege auch auf Rezept durch unsere staatlich anerkannte Podologin
- Café Zur Alten Wassermühle in Uetze: selbstgebackene Torten, Frühstück und Mittagstisch in idyllischer Flusslage



- Selbstgebackene Kuchen und Torten
- Kaffee- und Teespezialitäten
- Frühstück und Mittagstisch
- jeden Sonntag Frühstücksbuffet
- Familienfeiern



Café „Zur Alten Wassermühle“  
Mühlenstraße 11 in Uetze · Telefon: 0 51 73 / 92 591 221  
Di – So 09:00 – 18:00 Uhr  
Samstag 14:00 – 18:00 Uhr



Hausbesuche nach Absprache

Praxis für Podologie

- Auf Rezept: Behandlung des diabetischen Fußsyndroms
- Medizinische Fußbehandlung

Praxis für Podologie

An der Kirche 6 · Hänigsen  
Tel.: 0 51 47 / 91 21 31  
[www.gesundheitsforum.de](http://www.gesundheitsforum.de) · [info@gesundheitsforum.de](mailto:info@gesundheitsforum.de)

Betreute Wohnanlage



Am Krümmen Kamp in Arpke

Krummer Kamp 31 · 31275 Lehrte – Arpke  
Telefon 05175/93 25 10

[www.gesundheitsforum.de](http://www.gesundheitsforum.de)  
[info@gesundheitsforum.de](mailto:info@gesundheitsforum.de)



Wir  
kümmern  
uns um  
Sie



Ambulante Pflege

- Ambulante Pflege bei Ihnen zu Haus
- Probewohnen und Verhinderungspflege (Pflege der Angehörigen in der Urlaubszeit)
- Betreutes Wohnen in Arpke und Uetze

GesundheitsForum Ambulante Pflege GmbH  
Frau Apitius-Pröpper  
Krummer Kamp 31, 31275 Arpke  
Tel.: 0 51 75 / 93 25 10  
[www.gesundheitsforum.de](http://www.gesundheitsforum.de)





## WIR BEGRÜSSEN SIE IM KLINIKUM LEHRTE

Wir freuen uns, dass Sie sich für eine Behandlung in unserem Krankenhaus entschieden haben. Wir werden alles tun, um Ihnen den Aufenthalt so angenehm wie möglich zu gestalten und einen reibungslosen Ablauf Ihrer Behandlung zu gewährleisten. Wir hoffen, dass Sie sich bei uns wohlfühlen.

Wenn Sie Fragen oder Wünsche haben, wenden Sie sich bitte an unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter – sie werden Ihnen gerne weiterhelfen und sie kompetent beraten.

Für die Behandlung im Krankenhaus ist die Erhebung einiger Daten erforderlich.

Deshalb möchten wir Sie bitten, im Patientenaufnahmebüro diese Daten anzugeben. Dies kann, wenn Sie selbst nicht dazu in der Lage sind, auch von Ihren Angehörigen übernommen werden. Selbstverständlich werden all Ihre Daten von uns streng vertraulich behandelt.

Bei der Aufnahme erhalten Sie unsere allgemeinen Vertragsbedingungen und unsere Krankenhausrufe. Hierin sind die rechtlichen Beziehungen zwischen Ihnen und uns, sowie die Kosten für Ihren Aufenthalt geregelt. Bitte lesen Sie diese Informationen aufmerksam durch.

Die Aufnahme für alle einbestellten Patienten erfolgt im Erdgeschoss im Patientenaufnahmebüro. Sie finden das Büro in der Eingangshalle, direkt neben dem Haupteingang.

Notfälle werden über einen separaten Eingang zur interdisziplinären Notfallaufnahme geleitet und dort aufgenommen.

### FÜR DIE AUFNAHME BENÖTIGEN WIR

- Krankenversichertenkarte
- Einweisungsschein Ihres behandelnden Arztes (falls vorhanden), Laborbefunde und Röntgenbilder

### WER ZAHLT DEN KRANKENHAUSAUFENTHALT?

Bei Mitgliedschaft in einer gesetzlichen Krankenversicherung beantragen wir für Sie die Kostenübernahme. Gesetzlich Krankenversicherte haben einen Eigenanteil und ambulant behandelte Patienten eine Praxisgebühr zu zahlen, die wir an die Krankenkasse weiterleiten. Wenn Sie Mitglied in einer privaten Krankenversicherung sind, klären Sie bitte die Bezahlung der Rech-

nung in unserem Patientenaufnahmebüro. Ihren Eigenanteil und die Kosten für Wahlleistungen können Sie an unserer Kasse im Erdgeschoss bezahlen.

### WAHLEISTUNGEN NACH ABSPRACHE

- Behandlung durch Chefärzte
- Ein- oder Zweibett-Zimmer
- Unterbringung einer Begleitperson

### BESONDERE BEHANDLUNGSVERTRÄGE:

Für einige ausgewählte Behandlungen haben wir mit einigen Krankenkassen spezielle, sogenannte „Integrierte Versorgungsverträge (IV-Vertrag)“ abgeschlossen. Sollte einer dieser Vertragsformen auf Sie zutreffen, werden Sie von unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern darüber kompetent informiert und beraten. Sie können und müssen dann selbst entscheiden, ob Sie



Team der Notaufnahme





diesem IV-Vertrag zustimmen möchten. Ist die Anwesenheit einer Begleitperson medizinisch notwendig und werden die Kosten von Ihrer Krankenkasse übernommen, kann diese zusammen mit Ihnen aufgenommen werden. Die Mitaufnahme einer Begleitperson ohne medizinischen Grund ist nur im Rahmen der vorhandenen freien Bettenkapazitäten möglich und wird als Wahlleistung in Rechnung gestellt. Nähere Informationen hierzu erhalten Sie ebenfalls im Patientenaufnahmebüro.



**Öffnungszeiten des Patientenaufnahmebüros:**

Mo. – Do.: 7.30 – 12.15 Uhr  
 und 13.15 – 15.00 Uhr  
 Fr.: 7.30 – 12.15 Uhr  
 Telefon: 0 51 32/5 03-1 28

Außerhalb dieser Öffnungszeiten erfolgt die Aufnahme über die Zentrale Notfallaufnahme.

*Empfang*

Die Bezahlung ist dann auch an der Patienteninformation/am Empfang möglich.

**BESUCHSZEITEN:**

Besonders der Aufenthalt im Krankenhaus erfordert eine gegenseitige Rücksichtnahme der Patientinnen und Patienten. Hierbei ist auch die

Einhaltung bestimmter Ruhezeiten von besonderer Wichtigkeit. Grundsätzlich sollte die Nachtruhe ab 20.00 Uhr in den Patientenzimmern beachtet werden. Weitere zeitliche Beschränkungen bestehen nicht – Besucher sollten sich jedoch möglichst nicht vor 9.00 Uhr im Klinikum einfinden.



*Gartenanlage*

## Leben in Vielfalt

Wir sind ein Seniorenzentrum, das in drei Gebäuden über 106 Pflegeplätze in hellen behaglichen Ein- oder Zweibettzimmern verfügt. 6 Appartements bieten wir für das betreute Wohnen an.

Seniorenzentrum  
"Sonnenhof" Lehrte



### Neu: Die Hausgemeinschaft, die Wohnform der Zukunft!

Unsere Einrichtung arbeitet mit einem eigenständigen Konzept für Demenzzranke. Wir verfügen über 15 Plätze für **Tagespflege** und bieten **Seniorenmittagstisch**. Wir orientieren uns an den individuellen Wünschen und Bedürfnissen der Bewohner. Mit einem umfangreichen Kultur- und Veranstaltungsprogramm ist der „Sonnenhof“ in das örtliche Leben eingebunden.

### Seniorenzentrum „Sonnenhof“ Lehrte

Dammfeldstr. 11/22 ■ 31275 Lehrte-Aligse

Telefon 05132/82 93-0 ■ Telefax 05132/82 93-266

[www.sonnenhof-lehrte.de](http://www.sonnenhof-lehrte.de) ■ [info@sonnenhof-lehrte.de](mailto:info@sonnenhof-lehrte.de)

Ein Unternehmen der procuritas Gruppe



## Sozialstation

- Ambulante Kranken- u. Seniorenpflege
- hauswirtschaftliche Versorgung u. Haus- u. Familienpflege
- 24-Stunden-Bereitschaft
- Beratungsbesuche, Schulung von Angehörigen
- Ersatz- u. Verhinderungspflege
- Hausnotruf



Betreutes Wohnen  
in der  **Rebenweg**  
Wedemark / Mellendorf

**Wir sind für Sie da!**  
Tel. 05132 - 2071  
Fax 05132 - 837092

Partner  
der  
Region Hannover



Bundesverband  
privater Anbieter  
sozialer Dienste e.V.



NOT-FUNK-DIENST  
NIEDERSACHSEN e.V.  
0511 / 961 799-0

Gesundheitszentrum & Pflege GmbH - Goethestr. 16 - 31275 Lehrte  
Tel.: 0 51 32 / 20 71 - Fax: 0 51 32 / 83 70 92

Wedemarkstraße 55 - 30900 Wedemark  
Tel.: 0 51 30 / 69 99 - Fax: 0 51 30 / 68 13

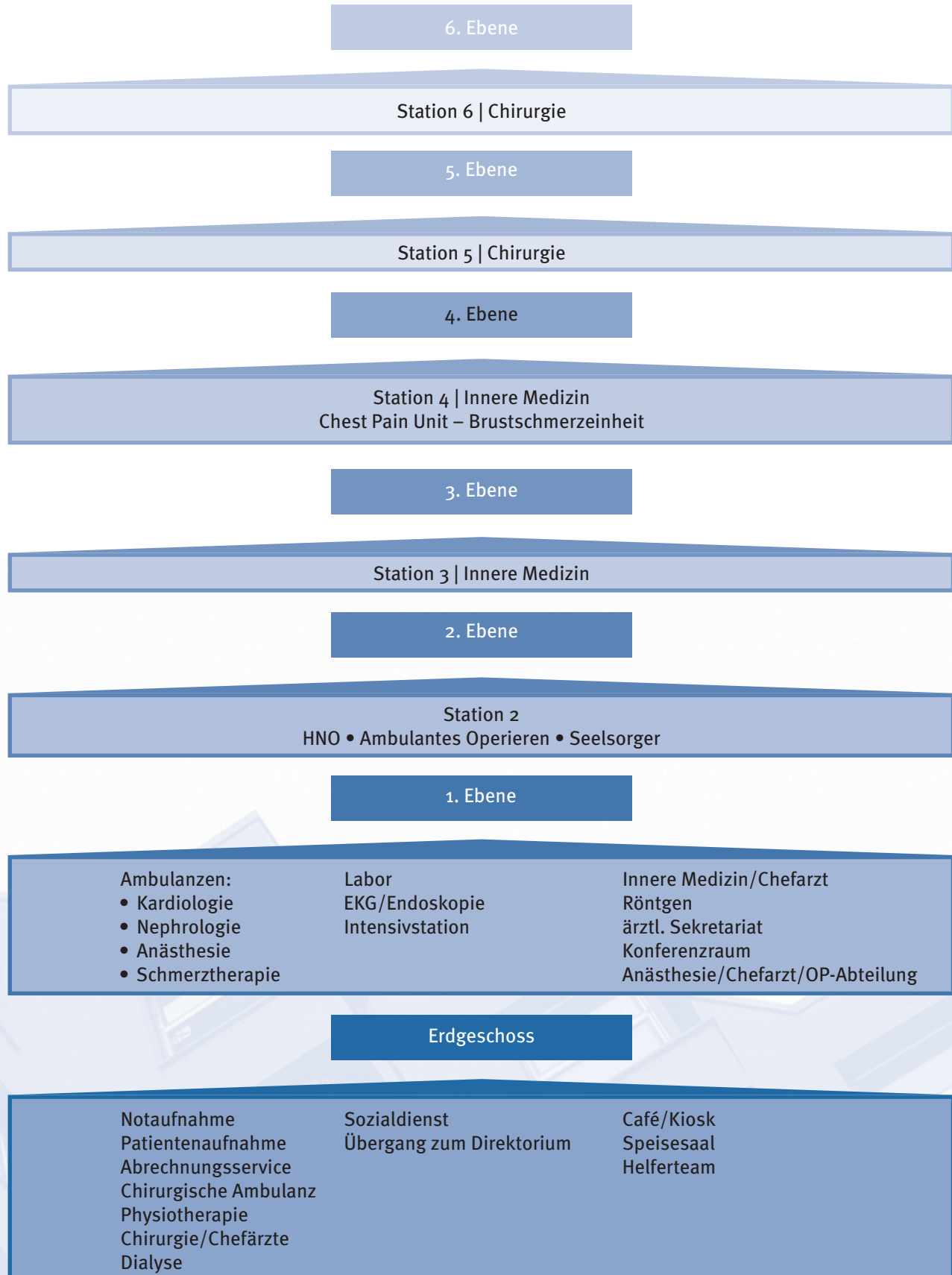
E-Mail: [info@sozialstation-lehrte.de](mailto:info@sozialstation-lehrte.de) - [www.sozialstation-wedemark.de](http://www.sozialstation-wedemark.de)







## WO FINDE ICH WAS?



## Wir im SoVD Burgdorf sind Ihre Partner in sozialen Fragen

# SoVD

## Sozialverband Deutschland



### Sie haben Anspruch ...

... auf Leistungen aus den sozialen Sicherungssystemen, stoßen aber immer wieder auf viele Fragen. Kann auch ich Leistungen erhalten? Woher und wie bekomme ich diese?

Der SoVD hilft Ihnen und berät Sie zu allen Fragen des Sozialrechts. Wir informieren und helfen bei der Antragstellung in folgenden Bereichen:

- Renten- und Rehabilitationsrecht
- Schwerbehindertenrecht

- Bundesversorgungsgesetz
- Opferentschädigungsgesetz
- Gesetzliche Unfallversicherung
- Arbeitsunfallversicherung
- Berufskrankheit
- Wohngeld/Lastenzuschuss
- Sozialhilfe
- Arbeitslosengeld II/ Hartz IV
- Gesetzliche Pflegeversicherung
- Anträge auf Befreiung von der Rundfunkgebührenpflicht
- Bedarfsorientierte Grundsicherung

Sozialverband Deutschland e. V.  
Gartenstraße 36  
31303 Burgdorf  
Telefon: (0 51 36) 56 59  
Fax: 8 49 05  
E-Mail: [info@sov-d-burgdorf.de](mailto:info@sov-d-burgdorf.de)  
[www.sov-d-burgdorf.de](http://www.sov-d-burgdorf.de)

**05136  
5659**



## Wir sind für Sie da

Schön, dass es Euch gibt.

### Helenenhof

Seniorenpflegeheim

Schillerslager Str. 41  
31303 Burgdorf  
Tel.: 0 51 36 / 8 97 40

Privat  
familiär  
erfolgreich.

[www.fuchsergruppe.de](http://www.fuchsergruppe.de)



## PFLEGEHEIM GERMANIA

Liebevoll hochqualifizierte **Pflege** sowie umfangreiche soziale **Betreuung** in exklusiver und geschichtsträchtiger **Umgebung**.

31275 Lehrte · Benzstraße 2  
Tel. 0 51 32 - 48 55  
[www.pflegeheim-germania.de](http://www.pflegeheim-germania.de)

**Gute Pflege muss nicht teuer sein!**





## ABTEILUNG FÜR INNERE MEDIZIN



**Prof. Dr. Brunkhorst**



**Dr. Mander**  
Leitende Oberärztin



**Dr. Schwan**  
Leitender Oberarzt



**Dr. Steinmetz**  
Leitender Oberarzt



**Dr. Hauptmann**  
Oberarzt



**Dr. Frick**  
Oberarzt

### **Kontaktdaten:**

KRH – Klinikum Lehrte  
Manskestr. 22, 31275 Lehrte  
Abteilung für Innere Medizin

Die Medizinische Klinik des Klinikum Lehrte behandelt pro Jahr ca. 4.000 Patientinnen und Patienten mit internistischen Erkrankungen. Um die Versorgung unserer Pati-

enten aus Lehrte und der Umgebung auf höchstem medizinischem Niveau gewährleisten zu können, steht eine hervorragende personelle und apparative Ausstattung zur Verfügung.

So können die wichtigsten internistischen Erkrankungen, also Erkrankungen des Herz-/Kreislaufsystems, des Gastrointestinaltraktes und

auch der Nieren umfassend diagnostiziert und therapiert werden. Neben der angezeigten medizinischen Betreuung ist uns Internisten hier im Klinikum Lehrte auch die Berücksichtigung seelischer Belastungen ein besonderes Anliegen. Gerade Patienten im höheren Lebensalter bedürfen einer verständnisvollen Versorgung über die medizinische Leistung hinaus.



Ärzte team – Innere Medizin

Der Chefarzt der Abteilung, Prof. Dr. med. Reinhard Brunkhorst, war bis 1999 an der Medizinischen Hochschule tätig und ist Arzt für Innere Medizin und Nephrologie.

Er hat weiterhin einen Lehrauftrag der Medizinischen Hochschule und ist auch Chefarzt und Ärztlicher Direktor am Oststadt Krankenhaus.

Er wird unterstützt durch fünf Oberärzte, davon drei Oberärzte in leitender Funktion. Frau Dr. Mander ist leitende Oberärztin



Station 3 – Das Pfl egeteam

des Bereiches Nephrologie und Dialyse, Herr Dr. Schwan ist Leiter des Bereiches Herz-/Kreislaufkrankungen und Herr Dr. Steinmetz leitet die Abteilung für Magen-/Darmerkrankungen. Ihnen zur Seite stehen die Oberärzte Herr Dr. Hauptmann und Herr Frick, die über eine breite internistische Ausbildung verfügen.

10 Assistenzärztinnen und Assistenzärzte leisten die tägliche Arbeit auf den Stationen 3 und 4 sowie in der interdisziplinären Notaufnahme und auf der Intensivstation.

Im Folgenden soll anhand der wichtigsten diagnostischen und therapeutischen Angebote das große Spektrum der Medizinischen Klinik des Klinikums Lehrte dargestellt werden. Wesentliche Unterstützung erfährt die Klinik durch die Praxis für Radiologie unter der Leitung Dres. Lampe und Münch.

### Sonographielabor

Unsere modernen Ultraschallgeräte ermöglichen die Untersuchung der inneren Organsysteme wie z.B. Leber, Gallenblase und Gallenwege, Milz, Bauchspeicheldrüse, Nieren, Harnblase, Prostata, Gebärmutter, Eierstöcke, Darm, Schilddrüse. Mit besonders dafür eingerichteten Schallköpfen können Punktionen von auffälligen Organstrukturen vorgenommen werden (z. B. von Lebertumoren, Nierenprozessen, Lymphknoten etc.). Pathologische Flüssigkeitsansammlungen (z. B. Bauchwasser oder Rippenfellwasser) können diagnostisch und therapeutisch abpunktiert werden. Eiteransammlungen (Abszesse) werden nach außen drainiert, ohne dass eine Operation erforderlich wird.

### BEREICH KARDIOLOGIE

#### Bronchoskopie

Die Spiegelung der Luftröhre und der Bronchien ist ein schonendes Verfahren, um Veränderungen der Schleimhaut der Lunge beschreiben zu können. Sie kann in Narkose oder in örtlicher Betäubung durchgeführt werden und Gewebe oder



Station 4 – Das Pfl egeteam





Bronchialsekret kann in einer Sitzung gewonnen werden.

### **Kontrastmittelechokardiographie**

Wenn ein Loch in der Herzscheide wand besteht, kann mit Hilfe einer Kontrastmittelapplikation dies aufgefunden werden und entschieden werden, ob dieser Defekt behandlungsbedürftig ist.

### **Transoesophageale Echokardiographie**

Es handelt sich um eine Ultraschallsonde, die in ein Magenspiegelungsgerät (Gastroskop) integriert ist. Bei entzündlichen Veränderungen am Herzen, schlechten Sichtverhältnissen bei der normalen Herzultraschalluntersuchung oder bei dem Verdacht auf Blutgerinnsel im Herzen ist die transoesophageale Echokardiographie eine wenig belastende und sehr aufschlussreiche Methode.

### **EKG, Belastungs-EKG**

Immer noch stellt das Belastungs-EKG die Basisuntersuchung bei vielen Patienten mit Herzkrankheiten dar. Häufig muss sie zur Beurteilung der Herz-Lungen-Leistungsfähigkeit mit einer Blutgasanalyse kombiniert werden.

Von den Ergebnissen hängt häufig die Entscheidung zu weiteren nicht invasiven oder invasiven Methoden der Kardiologie ab.

### **Rechtsherzkatheteruntersuchung**

Zur Beurteilung von Herzklappenfehlern ist diese Methodik schon seit langem etabliert. Ein Katheter wird über eine Bein- oder Armvene

bis in das rechte Herz eingeführt und in einem bestimmten Abschnitt der Lungenarterie platziert. Unter Belastungsbedingungen können dann Rückschlüsse getroffen werden, wie relevant ein eventueller Herzklappenfehler unter Belastungsbedingungen erscheint und evtl. eine Operationsindikation davon abhängig gestellt wird.

Zudem gibt es bestimmte Formen der Erhöhung des Blutdrucks im Lungenkreislauf, die am besten mit einem Rechtsherzkatheter beschrieben werden können.

### **Defibrillator/Kardioversion**

Neben dem Einsatz bei der Herzkreislauf-Wiederbelebung spielt der Defibrillator auch eine Rolle zur Unterbrechung von Herzrhythmusstörungen. Diese Elektrostromtherapie wird mit Hilfe unserer anästhesistischen Abteilung in Kurznarkose durchgeführt.

### **Lungenfunktionsgerät**

Eine Basisbestimmung der Lungenvolumina in Ruhe und bei forcierter Ausatmung ist mit Hilfe dieses Gerätes möglich.

### **Langzeit-EKG**

Eventuelle zu langsame oder zu schnelle Herzrhythmusstörungen können mittels der EKG-Aufzeichnungen verifiziert werden.

### **Langzeit-Blutdruckmessung**

Mit Hilfe dieser Methodik ist sicherer und genauer die Diagnostik und Einschätzung des als Volkskrankheit bekannten Bluthochdrucks möglich.

## **BEREICH GASTROENTEROLOGIE**

### **Endoskopie**

Für die Endoskopie stehen modernste Instrumente zur Verfügung. Die Indikationen sind vielfältiger Natur.



*EKG – Endoskopie*



### **Gastroskopie (Magenspiegelung)**

In der Diagnostik der unklaren Bauchschmerzen wird die Magenspiegelung durchgeführt. Es werden regelmäßig Proben aus dem Magen zur weiteren mikroskopischen Analyse entnommen. Behandelt werden akute Blutungen aus Magen- und Zwölffingerdarmgeschwüren, aber auch die Behandlung („Verödung“) von Krampfadern in der Speiseröhre und im Magen gehören in das Routineprogramm. Die unterschiedlichsten Blutstillungstechniken werden regelmäßig angewandt. Verengungen im Bereich des oberen Verdauungstraktes können therapiert werden durch „Aufdehnung“ mit bestimmten Instrumenten oder die Einlage von selbstexpandierenden „Drahtgittern“ („Stents“).

Die Bergung von versehentlich oder absichtlich verschluckten Fremdkörpern (z.B. Gabeln, Rasierklingen, Glas etc.) erfolgt mittels spezieller Bergungskatheter.

Ernährungs sonden durch die Bauchhaut werden bei Patienten mit erheblichen Schluckstörungen z.B. nach einem Schlaganfall nötig. Diese PEG (perkutane endoskopische Gastrostomie) wird bei uns routinemäßig angelegt.

### **Endosonographie**

Bei bestimmten Fragestellungen, z.B. zur Tiefenausdehnung eines Tumorgeschehens, muss mit einer Ultraschallsonde die Wandung der Speiseröhre und/oder des Magens untersucht werden. Hier hat die En-

dosonographie ihren festen Platz. Eine auffällige Veränderung kann bei dieser Untersuchung direkt unter sonographischer Kontrolle punktiert werden.

### **Koloskopie (Darmspiegelung)**

Neu aufgetretene Stuhlnormmäßigkeiten, unklare Bauchschmerzen, ein auffälliger Befund bei den Stuhltestkärtchen (positiver Haemoccult: „verstecktes“ Blut im Stuhl) können mitunter eine Indikation zur Darmspiegelung darstellen.

Bei der Coloskopie können Entzündungen (M. Crohn, chronisch entzündliche Darmerkrankungen, infektiöse Darmerkrankungen) diagnostiziert und Blutungsquellen gesichtet und ggf. therapiert werden. Polypen als Vorläufer bösartiger Darmtumore können ohne größeres Risiko entfernt werden. Engstellen werden mit speziellen Instrumenten (Bougies) aufgedehnt.

### **Proktoskopie (Enddarmspiegelung)**

Die Diagnostik und Therapie von Haemorrhoidalerkrankungen aber auch von anderen Enddarmerkrankungen ist seit vielen Jahren fest im Klinikalltag etabliert.

### **ERCP (Gallengangsspiegelung)**

Die ERCP (Endoskopisch retrograde Cholangiographie) ist eine Untersuchung der Gallengänge und der Bauchspeicheldrüse. Neben der Gallenblase können sich auch im Gallengang, der Verbindung zwischen Leber und Darm, Steine bil-

den, die zu Gelbsucht, Infektion oder Bauchspeicheldrüsenentzündung führen können. Diese Steinchen können während der ERCP zertrümmert und entfernt werden.

Eine Verengung des Gallenganges kann durch Entzündung oder Tumor entstehen, was dann eine Gelbsucht zur Folge haben könnte.

Hier kann bei der ERCP ein kleines Kunststoff- oder Metallröhrchen zur Beseitigung der Engstelle (Stenose) eingesetzt werden, zuweilen genügt aber auch nur die kurzfristige Aufweitung mittels bestimmter Katheter (Bougierung). Eine aufwändige Operation bleibt somit einem nicht unerheblichen Teil der Patienten durch die Möglichkeiten der modernen Endoskopie erspart.

### **H<sub>2</sub>-Atemtest**

Mit diesem Test gelingt der Nachweis des bei den Magen- und Zwölffingerdarm wichtigen Keimes „Helicobacter pylori“, ohne dass eine invasive Magenuntersuchung durchgeführt werden muss.

### **Beckenkamm punktion (Jamshidi-Punktion)**

Zur Untersuchung des Knochenmarkes werden in lokaler Betäubung Beckenkamm biopsien durchgeführt.

## **BEREICH NEPHROLOGIE (NIEREN- UND HOCHDRUCKERKRANKUNGEN)**

Der Bereich Nephrologie besteht aus einem stationären Teil, der Dia-





lyseabteilung für stationäre und ambulante Patienten, und einer nephrologischen Ambulanz.

### Farbduplexsonographie

Die Farbduplexsonographie ermöglicht die Bestimmung der Durchblutung der Nieren. Mit diesem Verfahren können auch Engstellen im Abgangsbereich der Nierenschlagader erkannt werden, die zu einer Nierenfunktionsverschlechterung bzw. einem Bluthochdruck oder beidem führen können. Zusätzlich kann mit diesem Verfahren auch der Shunt untersucht werden. Hierbei ist es möglich, Engstellen oder Blutgerinnsel zu erkennen und einer entsprechenden Behandlung zuzuführen.

### Laboruntersuchungen

In der nephrologischen Ambulanz können umfangreiche Urin- und Blutuntersuchungen analysiert bzw. versendet werden.

Dazu gehört der 24-Stunden-Sammelurin, bei dem die Nierenfunktion und eine evtl. Eiweißausscheidung analysiert werden. Gleichzeitig ist es möglich, den Urin auf rote und weiße Blutkörperchen oder weitere Ablagerungen zu analysieren. Dies geschieht sowohl mit bestimmten chemischen Analysen als auch direkt unter dem Mikroskop.

### 24-Stunden-Blutdruckmessung

Die 24-Stunden-Blutdruckmessung ermöglicht einen genauen Aufschluss über das Blutdruckverhalten am Tag und in der Nacht und ist für die Überwachung einer medikamentösen Therapie oder die Entde-

ckung eines arteriellen Bluthochdrucks, welche oft mit einer Nierenerkrankung verbunden ist, notwendig.

### Nierenpunktion

Während eines kurzen stationären Aufenthaltes kann in örtlicher Betäubung unter Ultraschallkontrolle eine kleine Probe mit einem Spezialgerät gewonnen werden. Diese wird dann unter dem Mikroskop nach entsprechender Färbung untersucht und kann Aufschlüsse über spezielle Nierenerkrankungen geben.

### Dialyseabteilung

Unsere Dialyseabteilung umfasst zur Zeit 22 Plätze, welche mit modernen Dialyseggeräten ausgestattet sind. Diese Plätze stehen unseren Dialysepatienten an drei Schichten (Montag, Mittwoch, Freitag Früh- und Spätschicht, Dienstag, Donnerstag und Samstag Frühschicht) zur Verfügung und werden von drei Nephrologen sowie qualifizierten Krankenschwestern betreut. Während der Dialysezeiten, die meist zwischen vier und fünf Stunden dreimal die Woche betragen, steht unseren Patienten ein Radio- sowie Fernsehpro-

gramm zur Verfügung sowie eine Versorgung mit Getränken und einem kleinen Imbiss. Durch die enge Anbindung an das Klinikum ist eine stationäre Versorgung bei akuten Erkrankungen problemlos möglich. Schwerkranke Dialysepatienten können bei etwaigen Zwischenfällen ebenfalls schnell stationär, ggf. auf der Intensivstation, versorgt werden. Für kritisch kranke Patienten oder Patienten mit isolationspflichtigen Erkrankungen halten wir eine Isolationsseinheit vor.

### AMBULANZEN

Neben der Versorgung der in das Krankenhaus aufgenommenen Patienten besteht auch die Möglichkeit, dass Patienten der Dialyse nephrologisch (Fr. Dr. Mander) ambulant betreut werden können (nur private Zulassung).

Vornehmlichstes Ziel, gerade auch der ambulanten Versorgung, ist es, besonders durch Prävention und frühzeitige spezifische Therapien ein Fortschreiten bereits bestehender Erkrankungen zu verhindern.



*Dialyseabteilung – Das Pflorgeteam*



# KRH Servicegesellschaft

## Umfassende Serviceleistungen aus einer Hand!

Die KRH Servicegesellschaft mbH ist eine Tochterfirma der Klinikum Region Hannover GmbH.

Als modernes Dienstleistungsunternehmen erbringt die KRH Servicegesellschaft mbH für das Klinikum Unternehmen Leistungen in den Bereichen Speisen- und Textilversorgung, Hauswirtschaft und Bettenaufbereitung.

KRH Servicegesellschaft mbH  
In den Sieben Stücken 9 | 30655 Hannover  
Telefon 0511 / 906-3077 | Telefax -3479  
[www.krh.eu](http://www.krh.eu)

Ihr direkter Klick zu Ihrem Serviceteam:  
Speisenversorgung: [catering@krh.eu](mailto:catering@krh.eu)  
Wäscheversorgung: [textil@krh.eu](mailto:textil@krh.eu)  
Hauswirtschaft: [hauswirtschaft@krh.eu](mailto:hauswirtschaft@krh.eu)

Unser Serviceteam Catering bietet darüber hinaus für geschäftliche und private Veranstaltungen eine große Auswahl an Dienstleistungen sowie Speisen, die je nach Anlass oder individueller Ernährung zubereitet werden:

- ! Fingerfood & Brunch
  - ! Canapés & belegte Brötchen
  - ! kalte Platten & Buffets
  - ! saisonale & regionale Highlights
- und vieles mehr ...



**KRH SERVICEGESELLSCHAFT** MBH

## UMSORGT IM ALTER

### „AUCH IM ALTER IN DER EIGENEN WOHNUNG BLEIBEN“

**Peter Sander von der Region Hannover löst Wohnprobleme**

### Hilfe für Senioren und bei Behinderung

Die Tipps des Wohnberaters der Region Hannover sind sehr gefragt. „Nicht das Alter oder die Behinderung, sondern eine nicht alters- oder behinderungsgerechte Wohnung gefährden in vielen Fällen die selbstständige Lebensführung.“ 80 % der Pflegebedürftigen werden zu Hause versorgt. Die Pflege in häuslich-familiärer Atmosphäre ist für viele sicherlich die bessere Alternative zum Pfl-

geheim. 93 % aller über 65 jährigen wohnen in ganz normalen Wohnungen. Peter Sander von der Region Hannover Team Wohnen bietet allen Senioren eine **kostenlose** Wohnberatung an. Die Probleme innerhalb der Wohnung werden gemeinsam angesprochen. Das können fehlende Haltegriffe und Handläufe sein oder auch eine fehlende Bewegungsfläche im Bad. Für einzelne Stufen oder Treppen, die nicht mehr überwunden werden können, werden Lösungen wie z.B. Handläufe oder Treppenlifte beraten. Neben den technischen Ratschlägen werden auch die Finanzierungshilfen (z.B. durch Pflegekasse und Region Hannover) besprochen.

**Kostenlose Wohnberatung in der gesamten Region Hannover durch Peter Sander, Tel.: 0511/6162-2507**

Altenwohnbearbeitung  
Zugehörigkeit ohne Inzidenz - auch im Alter in der eigenen Wohnung bleiben

Region Hannover  
Wohnberatung für ältere Menschen  
Peter Sander - Tel. (0511) 616-22507





## ABTEILUNG FÜR ORTHOPÄDIE UND UNFALLCHIRURGIE



**Prof. Dr. Reinhard Fremerey**  
Tel. 0 51 32/5 03-2 12  
Email: [Reinhard.Fremerey@krh.eu](mailto:Reinhard.Fremerey@krh.eu)



**Volker Aschoff**  
Oberarzt



**Juri Frichert**  
Oberarzt

### Kontaktdaten:

KRH – Klinikum Lehrte  
Manskestr. 22, 31275 Lehrte  
Klinik für Orthopädie und  
Unfallchirurgie

Die Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie des Klinikums Lehrte ist eine hoch spezialisierte Klinik, welche die verletzten Patientinnen und Patienten unserer Region unter Einsatz von modernsten Behandlungsverfahren versorgt. Darüber hinaus bietet die Klinik ein weites Spektrum von orthopädischen Eingriffen an, wobei die Gelenkchirurgie von Knie, Schulter, Hüfte und Ellenbogen überregional bedeutende Schwerpunkte darstellen. Jährlich werden etwa 1.600 Patienten stationär und 8.000 Patienten ambulant behandelt.

Zum Ärzteteam gehören Chefarzt Professor Dr. Reinhard Fremerey,

zwei Oberärzte, ein Funktionsoberarzt sowie Assistenzärzte in Weiterbildung. Ein hoch motiviertes und engagiertes Pflorgeteam betreut alle Patienten auf der Station und in der Funktionseinheit „Ambulantes Operieren“. Für die Patientinnen und Patienten stehen auf den Stationen Zwei- und Vierbettzimmer mit Sanitärbereich zur Verfügung, zusätzlich können nach größeren Ein-

griffen oder bei schweren Verletzungen Betten auf der interdisziplinären Intensivstation genutzt werden.

### LEISTUNGSSCHWERPUNKTE

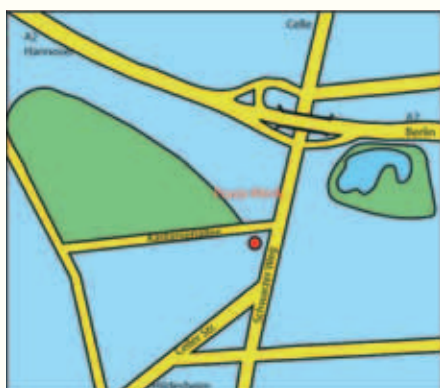
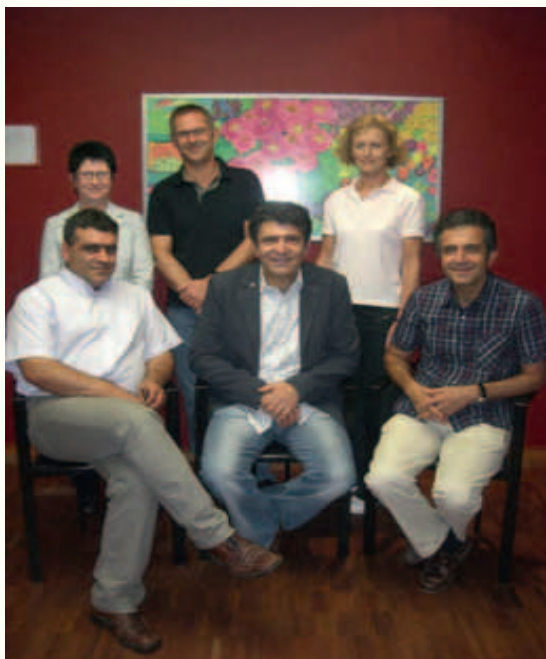
#### • Versorgung von unfallverletzten Patienten

Nahezu sämtliche Verletzungen werden in unserer Klinik unter Einsatz



Winkelstabile Radiusplatte und Humerusplatte

Foto: Prof. Dr. Fremerey



**Dr. (SYR) B. Al-Rayess**  
**M.D. (univ. dam.) Z. Al-Rayes**  
**Dr. S. Fiesinger-Köhler**  
**Dr. U. Remeke**  
**Dr. Y. Savas**  
**A. Wawrzyniak-Schulz**

Die Praxisklinik Peine umfasst Facharztpraxen für Anästhesie, Chirurgie, Gefäßchirurgie, Phlebologie, Unfallchirurgie und Sportmedizin sowie ein hochmodernes ambulantes Operationszentrum.

Sie dürfen von uns modernste Diagnostik von Erkrankungen der Schlagadern, Venen, Knochen, Gelenke und Weichteile mittels Kombination von langjähriger klinischer Erfahrung und moderner Technik wie digitalem Röntgen, Durchleuchtungen, Ultraschall, Farb-Duplex-Ultraschall sowie Gefäß-Funktionstests erwarten.

Neben konservativer Behandlung von Durchblutungsstörungen, Venenleiden, Thrombosen, Enddarmleiden, Weichteilschäden sowie Knochen- und Gelenkerkrankungen inklusive Sportverletzungen und Arbeitsunfällen verfügen wir über außergewöhnlich große Erfahrung mit ambulanten Narkoseoperationen.

Das Team der Praxisklinik hat mittlerweile mehr als 30 000 Narkoseoperationen durchgeführt.

Besondere Schwerpunkte liegen auf der

- Krampfaderchirurgie, auch mit Laser und Radiowellen
- Arthroskopien (Schlüssellochoperationen) an Schulter-, Knie- und Sprunggelenken
- Operation von Leisten-, Schenkel- und Nabelbrüchen
- Operation von Nerveneinklemmungen an den Extremitäten

Für ausgewählte Operationen verfügen wir über stationäre Belegbetten.

Lassen Sie sich von uns helfen.

- verkehrsgünstig in unmittelbarer Nähe der Autobahn A2 (Abfahrt Peine)
- 50 Parkplätze direkt am Haus
- Bushaltestelle in der Nähe
- alle Räume ebenerdig
- behindertengerechte Ausstattung





von modernsten Operationsverfahren behandelt. Es stehen verschiedenste Implantatsysteme und Instrumente zur Verfügung, so dass eine zunehmende Anzahl von Operationen in einer schonenden, minimal-invasiven Operationstechnik durchgeführt werden können. Ziel sämtlicher Behandlungen ist Ihre zügige Rehabilitation, welche von den Ärzten und speziell geschulten Physiotherapeuten überwacht wird. Unsere Klinik sieht sich als primärer Ansprechpartner für verletzte Patientinnen und Patienten dieser Region und ist zusätzlich Mitglied des TraumaNetzwerks Hannover, so dass Ihnen eine optimale Versorgung gewährleistet werden kann.

• **Kniegelenkersatz**

Der Ersatz des Kniegelenks bei Gelenkverschleiß (Arthrose) oder nach Brüchen stellt einen weit überregional etablierten Behandlungsschwerpunkt unserer Klinik dar. Da wir die Kniegelenkendoprothetik seit mehr als 20 Jahren erfolgreich durchführen, können wir eine große und langjährige Erfahrung mit die-

ser Art von Gelenkersatzoperationen vorweisen. Im Normalfall wird in einer speziellen Technik lediglich der abgenutzte Gelenkknorpel ersetzt, um eine möglichst ungestörte Gelenkfunktion zu erreichen. Bei bestimmten Patientinnen wird ein spezielles Prothesenmodell („Frauenknie“) verwendet, was in einigen Fällen von Vorteil sein kann. Bei besonders schweren Fehlstellungen oder bei Wechseloperationen stehen eine Vielzahl von Spezialprothesen bis hin zu individuellen Sonderanfertigungen zur Verfügung.

• **Hüftgelenkendoprothetik**

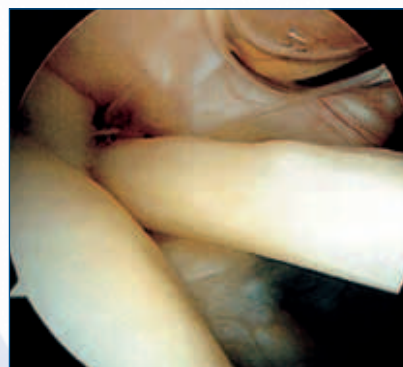
Der Ersatz des Hüftgelenks ist ebenfalls ein langjährig etablierter Schwerpunkt unserer Klinik. Wir verwenden nahezu ausschließlich zementfreie Implantatmodelle, um eine möglichst umfangreiche Schonung des Knochengewebes zu gewährleisten.

Sämtliche Operationen werden routinemäßig mit einer so genannten minimal-invasiven Operationstechnik durchgeführt, was für Sie neben



*Knieprothese* *Bildquelle:*  
© Zimmer Germany GmbH

einer möglichst kleinen Narbe eine raschere Erholung, weniger Schmerzen und weniger Blutverlust bedeutet. Besonders für junge und aktive Patientinnen und Patienten bieten wir besondere Kurzschaftprothesen in Verbindung mit einer speziellen Materialkombination im Bereich des Gleitlagers zwischen Hüftpfanne und Hüftschaft an.



*Blick in die Schulter* *Foto:*  
Prof. Dr. Fremerey

• **Schulterchirurgie**

Wir führen sämtliche arthroskopische („Schlüssellochoperation“) und offene Verfahren zur Behandlung der schmerzhaften Schulter oder nach Verletzungen durch. Das Spektrum reicht von der arthrosko-



*Hüftpfanne*

*Bildquelle:* © Zimmer Germany GmbH

## Bei uns sind Sie in guten Händen

### Haus am Backhausring

Altenpflegeheim  
Karl-Backhaus-Ring 14 - 16  
31319 Sehnde

- familiäre Atmosphäre
- freie Arztwahl
- Betreuung durch examiniertes Pflegepersonal rund um die Uhr
- ruhige zentrale Lage Nähe Marktplatz, Rathaus und Einkaufszentrum
- Beratung
- seelsorgerische Betreuung
- Beschäftigungstherapie
- Freizeitgestaltung, Veranstaltungen
- Friseur, Fußpflege, Therapie im Haus
- Vollverpflegung, hauseigene Küche
- Gartenanlage

☎ (05138) 60980 • Fax: (05138) 609827 • Email: [info@aphkotter.de](mailto:info@aphkotter.de) • <http://www.aphkotter.de>

## Ambulante Kranken- und Altenpflege

*Häusliche Pflege mit Herz in Ihrer Nähe*

**Ansprechpartnerin: Carina Ferner**

Straße des Großen Freien 16 a  
31319 Sehnde

**Tel.: 0 51 38/70 94 15**

**Fax: 0 51 38/70 94 17**

PFLEGEPARTNER  
SEHNDE  
GmbH



e-mail: [pflegepartner.sehnde@htp-tel.de](mailto:pflegepartner.sehnde@htp-tel.de) • [www.pflegepartner-sehnde.de](http://www.pflegepartner-sehnde.de)

## Kinderhaus Regenbogen

Eltern stehen  
im Mittelpunkt  
unsere Hilfe!

**Pflege, Schutz und Fürsorge Ihrer Kinder in familiärer Atmosphäre**

Ursula Bochmann u. Partner GbR  
Knopsberg 4 · 31303 Burgdorf-West  
Tel.: **0 51 36-89 32 56**

Fax: 0 51 36-9 20 31 67  
E-mail: [mail@kinderhaus-bu.de](mailto:mail@kinderhaus-bu.de)  
[www.kinderhaus-bu.de](http://www.kinderhaus-bu.de)

- ☹ Mama muss ins Krankenhaus...
- ☹ Und wo soll ich bleiben? Papa muss arbeiten.
- ☺ Ich gehe ins Kinderhaus. Da ist es toll!
- ☺ Hier sind alle Gäste herzlich willkommen!

- Wir bieten für alle Familien  
oder alleinerziehenden Eltern
- ◆ Rundumbetreuung für Kinder
  - ◆ Flexible Betreuungszeiten
  - ◆ Kostenübernahme durch die Krankenkasse
  - ◆ Fahrdienst für Schulkinder  
in der gesamten Region







Ärzteam – Chirurgie

pischen Behandlung von Impingementsyndromen und Sehnenrissen über die Entfernung von Kalkdepots bis zum endoprothetischen Gelenkersatz bei schweren Brüchen oder schweren Arthrosen.

Zur Verfügung steht eine Vielzahl von Methoden und Implantaten, um für jede Patientin und für jeden Patienten die individuell beste Lösung zu gewährleisten.

- **Kniegelenks- und Knorpelchirurgie**

Wir bieten eine Vielzahl von arthroskopischen Behandlungsmethoden an, beispielsweise die Behandlung von Meniskusschäden inklusive Refixationen, den Ersatz der Kreuzbänder sowie die Sanierung von umschriebenen Knorpelschäden mittels Anzüchtung von körpereigenem Knorpel im Biolaboratorium eines zertifizierten Biotech-Unternehmens.

- **Wirbelsäulenchirurgie**

Die Behandlung der osteoporotischen Sinterungsbrüche der Wirbelkörper kann in bestimmten Fällen durch ein modernes, minimal-invasives Verfahren mittels Einbringen von Kunststoffzement in den gebrochenen Wirbelkörper erfolgen. Im Regelfall wird durch diesen Eingriff eine rasche Schmerzlinderung erzielt.

- **Fußchirurgie**

Wir führen sämtliche rekonstruktive Eingriffe bei Fußfehlstellungen wie

Hallux valgus, Hallux rigidus, Hammerzehen, Krallenzehen etc. mit den modernsten Operationsverfahren durch.

### STATION 6 – DAS PFLEGETEAM

Das Pflegeteam der Station C6 setzt sich aus 14 examinierten Krankenschwestern und -pflegern zusammen, die in Voll- und Teilzeit tätig sind. Sie arbeiten unter der Leitung von Gabi Braul und ihren Stellvertreterinnen Sabine Burkhardt und Elke Meyer. In der täglichen Arbeit wird das Pflegeteam ebenfalls durch Krankenpflegeschüler und -schülerinnen, Praktikanten und Praktikantinnen sowie Zivildienstleistende unterstützt. Der Schwerpunkt der pflegerischen Versorgung liegt in der schnellen Mobilisation nach Hüft- und Kniegelenksoperationen. In Zusammenarbeit mit den Physiotherapeuten, aber auch den Sozialarbeiterinnen sorgen die Pflegekräfte für eine schnelle postoperative Genesung und stellen auch die Versorgung im Anschluss an die Krankenhausbehandlung (z.B. Reha, Anschlussheilbehandlung, etc.) sicher.



Station 6 – Das Pflegeteam



## ABTEILUNG FÜR ALLGEMEIN-, VISZERAL- UND GEFÄSSCHIRURGIE



**Dr. Thomas Menzel**  
Chefarzt

Tel. 0 51 32/5 03-2 12

Email: [Thomas.Menzel@krh.eu](mailto:Thomas.Menzel@krh.eu)

**Kontaktdaten:**  
KRH – Klinikum Lehrte  
Manskestr. 22, 31275 Lehrte  
Klinik für Allgemein-, Viszeral-  
und Gefäßchirurgie

Die Abteilung für Allgemein-, Viszeral- und Gefäßchirurgie des Klinikums Lehrte sichert eine qualifizierte und umfassende operative wie konservative Versorgung von Patientinnen und Patienten mit Erkrankungen der Weichteile, der Eingeweide und der Gefäße. Dabei werden jährlich etwa 1.700 stationäre wie ambulante Patientinnen und Patienten versorgt.

Zum Team der Abteilung gehören neben Chefarzt Dr. Thomas Menzel Oberärzte sowie Assistenzärzte und -ärztinnen. Dabei befinden sich ein bis zwei Assistenten und Assistentinnen in der Weiterbildung zum



**Karsten Stutzer**  
Oberarzt

Facharzt für Allgemeinmedizin, die im Klinikum Lehrte ihren chirurgischen Teil der Ausbildung absolvieren. Ein motiviertes und engagiertes Pflegeteam erwartet Sie auf der Station und beim ambulanten Operieren.

Für die Patienten stehen auf der Station insgesamt 37 Betten in Zwei- bis Vierbettzimmern mit Sanitärbereich zur Verfügung, ebenso können Betten auf der interdisziplinären Intensivstation genutzt werden und dienen der direkten Überwachung nach größeren bauchchirurgischen oder längeren gefäßchirurgischen Eingriffen.

### LEISTUNGSSCHWERPUNKTE DER ABTEILUNG

#### Endokrine Chirurgie

Auf dem Gebiet der endokrinologischen Chirurgie (Chirurgie der

Drüsen) führen wir Eingriffe an der Schilddrüse durch. Eine enge Kooperation mit der radiologischen Praxis im Krankenhaus sichert die geeignete präoperative und wenn notwendig auch die postoperative Diagnostik. Eingriffe bei Vergrößerung der männlichen Brustdrüse werden ebenfalls durchgeführt.

#### Minimalinvasive Chirurgie

Die Operation von Leisten-, Nabel- oder Bauchwandbrüchen (Narbenbrüchen) stellt ein breites Arbeitsfeld unserer Abteilung dar. Eine differenzierte Versorgung mit direkter Naht oder mit einer Netzverstärkung in offener, überwiegend aber in minimal-invasiver Technik ist sichergestellt.

Die Entfernung der Gallenblase bei Steinleiden sowie im akuten oder chronischen Entzündungszustand erfolgt ebenfalls zu fast 100 Prozent in laparoskopischer Technik.

Dieses schonende Operationsverfahren bedeutet für die Patientinnen und Patienten weniger Schmerz, geringen Blutverlust und eine schnellere Erholung von dem Eingriff verbunden mit einem kürzeren stationären Aufenthalt.

So ist es nur sinnvoll, dass in unserer Abteilung auch der überwiegende Anteil der Blinddarmentfernungen (Appendektomien) bei akuter Entzündung, das Lösen von Verwachsungen im Bauchraum, die Anlage eines künstlichen Darmausganges und auch die Entfernung entzündeter Dickdarmanteile (Di-





vertikulits) in dieser minimal invasiven Technik durchgeführt wird.

### **Magen- und Darmchirurgie**

Durch eine enge Kooperation mit niedergelassenen Gastroenterologen liegt ein weiterer Behandlungsschwerpunkt unserer Abteilung in der operativen Behandlung von Magen- und Darm- bzw. Mastdarmkrebs.

Insbesondere bei sehr nah am After gelegenen Krebs ist es möglich, durch eine enge Zusammenarbeit mit der onkologischen Praxis und entsprechender vorbereitender Diagnostik und Therapie einen tiefen Wiederanschluss des Darmes zu erreichen und so die Kontinenz zu erhalten.

Dabei sichert ein vorübergehender Anus praeter (Seitenausgang) die tiefe Darmnaht und wird nach acht bis zwölf Wochen wieder verschlossen.

In regelmäßigen interdisziplinären Tumorkonferenzen wird die optimierte Therapieform für Patienten mit Krebserkrankungen besprochen und festgelegt.

### **Proktologie**

Weiterhin besteht in unserer Abteilung eine besondere Spezialisierung auf die Behandlung von Enddarmkrankungen wie Fistelleiden, Hämorrhoiden, Polypen, Analprolaps, Abszessen und Beckenbodeninsuffizienz.

Monatliche proktologische Sprechstunden im Rahmen des mit einer

großen gastroenterologischen Schwerpunktpraxis gebildeten Enddarmzentrums spiegeln die Verzahnung von ambulanter und stationärer Betreuung der proktologischen Patientinnen und Patienten wider.

### **Gefäßchirurgie**

Im gefäßchirurgischen Sektor bieten wir eine differenzierte chirurgische Therapie des Krampfaderleidens sowie die operative Behandlung peripherer arterieller Durchblutungsstörungen insbesondere der unteren Extremitäten an.

Dabei erfolgt für Diagnostik und auch die interventionelle Therapie an den Arterien in enger Zusammenarbeit mit den gefäßchirurgischen Abteilungen anderer Häuser der Klinikum Region Hannover GmbH.

### **Wundtherapie**

Ein modernes Wundmanagement bei chronischen Problemwunden und dem sogenannten diabetischen Fußsyndrom, welches neben modernen Therapieprinzipien wie dem Vakuumverband, dem Alginat- sowie dem Schaumstoffverband auch die Biochirurgie (Madenentherapie) einsetzt, wird von speziell weitergebildetem Pflegepersonal und Ärzten in unserer Abteilung angeboten.

So sind auch große Weichteileingriffe unproblematisch, zumal auch eine plastische Deckung der Defekte durch Spalthauttransplantationen möglich ist.

### **Schmerztherapie**

Der postoperativen Schmerztherapie wurde in unserer Abteilung in enger Kooperation mit der Abteilung für Anästhesiologie und Intensivmedizin ein Hauptaugenmerk geschenkt.

Über die regelmäßige Schmerzabfrage mittels sogenannter visueller Analogskalen kann Ihnen ein individuelles Schmerztherapiekonzept angeboten werden.

Standards helfen dieses Konzept zu optimieren und den Krankenhausaufenthalt so schmerzfrei wie möglich zu gestalten.

### **Qualitätsmanagement**

Die Abteilung für Allgemein-, Viszeral- und Gefäßchirurgie ist bei der Zertifizierung des Klinikums Lehrte nach der DIN EN ISO Norm in das übergreifende Qualitätsmanagement eingebunden.

Darüber hinaus erfolgt für verschiedene Operationen wie der Gallenblasenentfernung, der Appendektomie sowie der Dickdarmchirurgie eine Erfassung der infektiösen Komplikationen mit zentraler Registrierung und bundesweitem Vergleich der Daten mit anderen Krankenhäusern.

Für die Gallenblasenentfernung sind die Daten einer weiteren bundesweiten Qualitätssicherung im Internet unter [www.Krankenhausspiegel-Hannover.de](http://www.Krankenhausspiegel-Hannover.de) veröffentlicht.




## Zuhause im Alter

<p><b>Seniorenzentrum im Gloria Park</b>          Ahltener Straße 20          31275 Lehrte          Telefon (0 51 32) 831-0  <a href="http://www.awo-wup.de">www.awo-wup.de</a></p>	<p><b>AWO Residenz Sehnde</b>          Achardstraße 1          31319 Sehnde          Telefon (0 51 38) 50 34-0  <a href="http://www.aworesidenz-sehnde.de">www.aworesidenz-sehnde.de</a></p>
---	--

Vollstationäre Pflege • Kurzzeitpflege • Tagespflege • Betreutes Wohnen



## Therapiezentrum Gloria Park

*Krankengymnastik - Manuelle Therapie  
 Massagen - Lymphdrainagen  
 Muskelaufbautraining - KG-Gerät  
 Rehasport - Funktionstraining  
 Fango - Heißluft - Elektro - Eis  
 Ultraschall*

**Hagen Jentsch & Andre Vergne**  
 Ahltener Straße 20  
 31275 Lehrte  
 Tel.: 05132 59 59 210  
 Fax: 05132 50 94 50

[www.therapiezentrum-lehrte.de](http://www.therapiezentrum-lehrte.de)  
[gloriapark@web.de](mailto:gloriapark@web.de)



### Krankengymnastik - Praxis *Monika Weissenborn*

---

Staatl. gespr. Krankengymnastin / Physiotherapeutin

Königstr. 7      ☎ 0 51 32 / 82 37 32  
 31275 Lehrte      Fax 0 51 32 / 82 37 31  
 e-mail: [monikaweissenborn@arcor.de](mailto:monikaweissenborn@arcor.de)  
[www.krankengymnastikpraxis-weissenborn.de](http://www.krankengymnastikpraxis-weissenborn.de)

- Krankengymnastik
- Hausbesuche
- Massage
- Manuelle Therapie / Brügger Therapie
- Neurologische Behandlungen (Bobath, PNF)
- Lymphdrainage
- Naturmoorpackungen
- Heißluft / Heiße Rolle
- Elektrotherapie
- Ultraschallbehandlung
- Eisbehandlung
- Gruppengymnastik

### Mit wirksamen Therapien zu guter Gesundheit

*... durch integrative Behandlung und individuelle Betreuung.  
 Unser Team freut sich auf Ihren Besuch.*



#### Profitieren Sie von der orthopädischen, neurologischen und internistischen Kompetenz der Klinik Niedersachsen.

- Medizinische Rehabilitation (stationär und ambulant)
- Anschlussrehabilitation / Anschlussheilbehandlung
- Berufsgenossenschaftliche Weiterbehandlung
- Kurzzeitpflege
- Gesundheits- und Präventionsprogramme
- Ambulante Physiotherapie (Krankengymnastik, Osteopathie, manuelle Therapie)



KLINIK NIEDERSACHSEN

Klinik Niedersachsen • Hauptstraße 59 • 31542 Bad Nenndorf  
 Telefon 05723/707-179 • Telefax 05723/707-164  
 E-Mail: [info@klinikniedersachsen.de](mailto:info@klinikniedersachsen.de) • [www.klinikniedersachsen.de](http://www.klinikniedersachsen.de)





## STATION 5 – DAS PFLEGETEAM

Das Pfl egeteam der Station 5 besteht aus 13 examinierten Krankenschwestern und -pflegern, die in Voll- und Teilzeit tätig sind. Sie arbeiten unter der Leitung von Lars Freckmann und seiner Stellvertreterin, Angela Langer. Das Pfl egeteam wird von Krankenpflegeschülerinnen- und schülern, Praktikantinnen und Praktikanten sowie Zivildienstleistenden unterstützt.

Das Pfl egeteam der Station 5 ist fachlich kompetent und versorgt engagiert alle allgemein chirurgischen Patienten – ist aber auch in der interdisziplinären Versorgung sehr erfah-

ren. Schwerpunkte der Arbeit sind u.a. aufwendige postoperative Verbandswechsel, aber auch die Beratung und Unterstützung nach großen Bauchoperationen. Im Pfl egeteam der Station arbeiten u.a. auch speziell ausgebildete Wundexperten

und ein durch die Deutsche Diabetesgesellschaft zertifizierter Diabetesassistent.

Beide Mitarbeiter werden bei Bedarf auch auf den anderen Stationen beratend tätig.



Station 5 – Das Pfl egeteam

## ABTEILUNG FÜR AMBULANTES OPERIEREN – TAGESKLINIK

Im Klinikum Lehrte ist die Durchführung ambulanter Operationen bereits seit über 10 Jahren etabliert. Seit März 2003 findet die Betreuung der Patienten in einer eigenständigen Abteilung für ambulantes Operieren statt und nicht mehr im regulären stationären Betrieb. Durch die fachlich und organisatorisch exzellente Betreuung ist eine sehr große Zufriedenheit bei den ambulanten Patienten erzielt worden.

Die organisatorische Leitung der Abteilung obliegt Frau Dr. med. Antje Hoffmann. Die Fachkompetenz verbleibt in der Zuständigkeit der einzelnen Operateure. Die pflegerische Betreuung der Patienten wird von Frau Angelika Strate und Ursula

Langowski gewährleistet. Dieses Team steht an fünf Tagen der Woche von 08.00 bis 16.30 Uhr den Patienten zur Verfügung.

Im Jahr werden insgesamt ca. 1800 ambulante Patienten in dieser Abteilung versorgt. Die erbrachten ambulanten Leistungen verteilen sich auf die Fachabteilungen Hals-Nasen-Ohren, Allgemeinchirurgie und Unfallchirurgie.

Ziel der Abteilung ambulantes Operieren ist es, die Patienten, die zur ambulanten Operation ins Klinikum Lehrte kommen, fachlich, organisatorisch und in hohem Maße kompetent zu versorgen. Im Vordergrund stehen die Sicherheit und Zufrie-

denheit unserer Patienten. Durch die kontinuierliche Anpassung der Prozess- und Behandlungsabläufe, sowie der klaren Zuordnung von Verantwortlichkeiten stellen wir dieses Ziel sicher.



A. Strate, U. Langowski,  
 Dr. A. Hoffmann (von li. nach re.)



# Brandes & Diesing

## VITALCENTRUM

Sanitätshäuser | Orthopädietechnik | Orthopädie-Schuhtechnik | Reha-technik | Medizintechnik

## Ihr Partner für Gesundheit und Pflege



**Sanitätshäuser:**  
Venenkompetenz-Centrum  
(Kompressionsstrümpfe),  
Brustepithesen,  
Schlafkissen/Matratzen,  
Stomaversorgung



**Orthopädietechnik:**  
Aktiv-Knieorthesen,  
stützende Bandagen,  
Finger-, Arm-, Beinprothesen  
C-Leg-Kompetenz-Centrum



**Orthopädie-Schuhtechnik:**  
Maß- und Bequemschuhe,  
Schuhzurichtungen,  
MBT-Schuhe,  
Nordic Walking



**Reha-Technik:**  
Gehhilfen, Rollatoren,  
Rollstühle, Pflegebetten,  
Reha-Hilfsmittel,  
Sauerstoffversorgung,  
Enterale Ernährung



**Medizin-Technik:**  
Blutdruck- und  
Blutzuckermessgeräte

**Vitalzentrum**  
Hannover-Königstraße (Zentrale)  
Königstraße 44/Ecke Berliner Allee  
30175 Hannover  
Tel. 05 11 - 70 15 00

**Vitalzentrum Hannover-Nord**  
Warstraße 21  
30167 Hannover  
Tel. 05 11 - 701 50 25

**Vitalzentrum Hannover-Linden**  
Falkenstraße 27  
30449 Hannover  
Tel. 05 11 - 169 28 27

**Reha-Vitalzentrum Hannover-List**  
Lister Damm 12  
30163 Hannover  
Tel. 05 11 - 270 49 80

**Vitalzentrum Bothfeld**  
Sutelstraße 54  
30659 Hannover  
Tel. 05 11 - 920 39 90

**Vitalzentrum**  
„Am Kröpcke unter den Arkaden“  
Rathenaustraße 15  
30159 Hannover  
Tel. 05 11 - 35 75 98 30

**Vitalzentrum Kirchrode**  
Großer Hillen 4  
30559 Hannover  
Tel. 05 11 - 529 48 48

**Vitalzentrum Hannover-Süd**  
Hildesheimer Str. 97  
30173 Hannover  
Tel. 05 11 - 98 06 80

**Vitalzentrum Langenhagen**  
Walsroder Straße 73  
30851 Langenhagen  
Tel. 05 11 - 72 12 10

**Vitalzentrum Peine**  
Echternstraße 25  
31224 Peine  
Tel. 0 51 71 - 48 87 33

[www.brandes-diesing.de](http://www.brandes-diesing.de) **Viel besser.**

Wir sind zertifiziert  
nach dem QM-System







## ABTEILUNG ANÄSTHESIOLOGIE UND INTENSIVMEDIZIN



**Dr. Joachim Lindner**  
Chefarzt

Tel. 0 51 32/5 03-9 98

Email: [anaesthesie.lehrte@krh.eu](mailto:anaesthesie.lehrte@krh.eu)



**Dr. Antje Hoffmann**  
Oberärztin



**Dr. Gunther Kaftan**  
Oberarzt

### Kontaktdaten:

KRH – Klinikum Lehrte  
Manskestr. 22, 31275 Lehrte  
Abteilung Anästhesiologie und  
Intensivmedizin

Die Abteilung Anästhesiologie und Intensivmedizin des Klinikums Lehrte sichert eine qualifizierte und umfassende Versorgung ihrer Patienten.

Deshalb zählen zu den therapeutischen Schwerpunkten:

1. Die Anästhesie mit der prä-, peri- und postoperativen Versorgung der Patienten mit modernen Narkose- und Überwachungsverfahren
2. Die Intensivmedizin mit der Patientenversorgung auf der interdisziplinären Intensivstation
3. Die Notfallmedizin mit Notarzteinsatz auf dem NAW in Lehrte

4. Die Schmerztherapie mit der Versorgung von Patienten mit akuten und chronischen Schmerzen

Zum Team gehören insgesamt elf Ärzte, geleitet wird die Abteilung von Chefarzt Dr. Joachim Lindner. Ihm zur Seite stehen erfahrene Ober-, Fach- und Assistenzärzte/innen.

### Anästhesiologie

Jährlich werden durch die Abteilung mehr als 5.000 Anästhesieleistungen erbracht, vorwiegend für die operativen Fächer Chirurgie, einschließlich Abdominal- und Gefäßchirurgie, Unfallchirurgie und Orthopädie sowie HNO, aber auch für Eingriffe zu diagnostischen Zwecken und zur Schmerztherapie.

In fünf Operationssälen werden nach modernen und schonenden Verfahren unter Einbeziehung aktu-



**Dr. Jutta Pietschmann**  
Oberärztin

eller wissenschaftlicher Erkenntnisse Narkosen bei Patienten aller Alters- und Risikoklassen durchgeführt. Vor der Operation werden die Patienten in einer eigenen Sprechstunde individuell beraten und können dort das für sie beste Narkose-



verfahren wählen. Dazu berät Sie unser Team gern über die Formen der Allgemein- und Regionalanästhesie, ihre individuellen Risiken und die begleitende Schmerztherapie.

Ambulanten Patienten bieten wir eine eigene Funktionsabteilung für ambulant durchzuführende Eingriffe an. Hier werden sie auf den Eingriff vorbereitet und danach weiter betreut.

Etwa 400 Narkosen jährlich führen wir bei unseren kleinen Patienten unter 5 Jahren durch. Alle Kinder werden bei uns auf der entsprechend eingerichteten HNO-Station versorgt.

Leistungsschwerpunkte der Anästhesiologie:

- Aufklärungsgespräch und Risikoabschätzung, präoperative Diagnostik und begleitende Therapie
- Vorbereitung, Durchführung und Überwachung von Narkosen aller Art
- Monitoring spezieller Risikopatienten, Kinderanästhesien, Fast Track Konzept
- Postoperative Überwachung im Aufwachraum oder auf der Intensivstation, spezielle Schmerztherapieverfahren (PCA/PDA)

### Intensivmedizin

Die interdisziplinäre Intensivstation steht unter der organisatorischen Leitung der Abteilung für Anästhesiologie und Intensivmedizin. Täglich wird die Therapie der schwerstkranken



*Intensivstation – Das Pfltegeteam*

ken Patienten von Spezialisten der Intensivmedizin gemeinsam geplant. So wird jeden Tag über 24 Stunden sichergestellt, dass diese Patienten optimal versorgt sind.

Mehr als 900 Patienten werden hier jährlich behandelt, 5 Bettplätze können für invasive, 2 für die nicht-invasive Beatmung und 2 für die Nierenersatztherapie genutzt werden.

Alle Bettplätze haben umfangreiches Monitoring, ebenso sind spezielle Überwachungen von schwer kreislaufkranken Patienten mittels neuer, schonender Systeme (PiCCO) möglich. Nachstehend aufgelistet sind nochmals die speziellen Leistungsschwerpunkte der Intensivstation:

- Diagnostik und Therapie schwerstkranker Patienten

- Beatmungstherapie und Entwöhnverfahren
- Spezielle Intensivpflege, Physiotherapie und Hygienemanagement
- Nierenersatzverfahren (Hämodialyse und Hämofiltration)

### Notfallmedizin

Regelmäßig werden speziell für die Behandlung von Notfallpatienten ausgebildete Ärzte der Abteilung für Anästhesiologie und Intensivmedizin eingesetzt, um den Notarztwagen in Lehrte zu besetzen. Sie sind für die schnelle und qualifizierte Versorgung von Notfallpatienten zuständig.

Darüber hinaus sind sie mitverantwortlich für die Ausbildung anderer Ärzte zum Notarzt. Des Weiteren werden regelmäßig Schulungen unter Mitarbeit der Abteilung für Anäs-





thysiologie und Intensivmedizin in der Notfalltherapie und den Wiederbelebungsmaßnahmen durchgeführt.

### Schmerztherapie

Die Schmerztherapie findet Anwendung in speziellen therapeutischen Verfahren. Hierzu zählen in der Akutschmerztherapie nach Operationen oder größeren Verletzungen die Anlage und weitere Betreuung von Schmerzkathetern sowie eine patientenkontrollierte intravenöse Schmerztherapie.

Patienten, die unter chronischen Schmerzen leiden, werden in einer eigens dafür eingerichteten Sprech-

stunde von einem Spezialisten für spezielle Schmerztherapie versorgt und betreut.

### Qualitätsmanagement

Qualität ist für uns eine Verpflichtung, das gesamte Krankenhaus ist seit 2003 im DIN EN ISO System im Qualitätsmanagement zertifiziert.

Die Abteilung Anästhesiologie und Intensivmedizin nimmt an externen Auswertungen der Narkosedaten teil und erfasst auf der Intensivstation seit 2004 fortlaufend die Infektionsraten. Durch die so möglichen Vergleiche mit anderen Kliniken („von den Besten lernen“) konnten Verbesserungen für unsere Patienten er-

reicht und nachvollziehbar gemacht werden. Des Weiteren finden regelmäßig Schulungen in der Notfalltherapie und den Wiederbelebungsmaßnahmen für alle Mitarbeiter unseres Klinikums statt, eine entsprechende praktische Ausbildung für die Arztpraxen vor Ort ist ebenso etabliert. Dies alles ist nur möglich durch die engagierte Mitarbeit aller Ärzte und Pflegekräfte der Abteilung und, nicht zu vergessen, durch Ihre kritischen Anregungen als Patient zu unserer Arbeit.

Wir freuen uns, Ihre Partner in Sachen Medizin sein zu können und betreuen Sie gerne bei uns im Klinikum Lehrte.



Ärzteteam – Anästhesie



Anästhesie – Das Pflegeteam

## ABTEILUNG FÜR OP- UND ANÄSTHESIEPFLEGE

Zu unserem Team der Anästhesiepflege gehören 8 qualifizierte Pflegekräfte. Wir betreuen unsere Patienten individuell vor, während und nach der Narkose. Wir nehmen sie im OP in Empfang, prüfen die Patientenunterlagen, bereiten die Nar-

kosen vor und überprüfen die Anästhesiegeräte. Zusammen mit den Anästhesisten sind wir für die Einleitung der Narkose verantwortlich und assistieren den Ärzten hierbei, außerdem dokumentieren wir die Medikamentengaben und die Pati-

entendaten. Nach Ende der OP und Narkose werden die Patienten in den Aufwachraum verlegt, wo wir sie so lange versorgen, bis sie schmerzfrei und wach wieder auf die Bettenstation verlegt werden können.

## Wir sind Ihr Netz, wenn alle Stricke reißen und zeigen Wege auf!

### Ambulanter Psychiatrischer Pflegedienst

Erleben Sie Ihren  
Alltag neu!!

0 51 71 - 50 89 17



Bahnhofstr. 17a • 31 275 Lehrte

### Tagesstätte • Trainingswohngruppe • Betreutes Wohnen • Kontaktstelle Lehrte

Kompetenz in der Psychiatrie

0 51 32 - 82 51 50

### Senioren- und Pflegeheim Uetze

Pestalozzistr. 23 •  
31 311 Uetze

Lassen Sie sich im  
Alter in familiärer  
Atmosphäre  
verwöhnen!!

0 51 73 - 60 02

## Wir bieten Hilfe an

### Suchen Sie eine Selbsthilfegruppe?

Dann können Sie sich an der KIBIS-Informationssäule im Eingangsbereich des Krankenhauses informieren und gezielt nach Gruppen in der Region Hannover suchen. Zur Beantwortung von Fragen stehen wir auch gern telefonisch zur Verfügung – wir freuen uns auf Ihren Anruf.



### Kontakt-, Informations- und Beratungsstelle im Selbsthilfebereich

Gartenstraße 18 • 30161 Hannover  
Tel.: (0511) 66 65 67 • Fax: (0511) 9 62 91 – 66  
Tel. Sprechzeiten: Mo, Di, Do 9:00 – 12:00 und  
13:00 – 16:00 Uhr, Mi 16:00 – 19:00 Uhr  
Persönliche Beratung nach Vereinbarung •  
Internet: [www.kibis-hannover.de](http://www.kibis-hannover.de)  
E-Mail: [info@kibis-hannover.de](mailto:info@kibis-hannover.de)



Hausapotheke Barmer und BKK  
Lieferservice im Rahmen der Hausapotheke  
Fachapotheke für Diabetesberatung  
Anmessen von Kompressionsstrümpfen  
Veranstaltung von Seminaren für  
Fachpersonal und Patienten  
Herstellung von individuellen  
Zytostatika-Zubereitungen  
zertifiziert nach dem QMS-System der  
Apothekerkammern



Öffnungszeiten: Mo-Fr 08:00 bis 18:30  
Sa 08:00 bis 12:30



## Engel- Apotheke



Inh. Susanne Rüggeberg  
Telefon 05132-82730  
Lehrte, Iltener Str. 46

[www.engel-apotheke-lehrte.de](http://www.engel-apotheke-lehrte.de)  
[engel-apotheke-lehrte@t-online.de](mailto:engel-apotheke-lehrte@t-online.de)

## Service ist unsere Stärke

# ARBO

### FUSSBODEN - GMBH

Lieferung und Verlegung  
sämtlicher Fußbodenbeläge  
Parkett und Laminat  
Asbestentsorgung

30519 Hannover  
Am Schafbrinke 62A  
[info@arbo-fussboden.de](mailto:info@arbo-fussboden.de)  
Telefon (05 11) 83 02 17  
Telefax (05 11) 83 27 98





Im HNO OP dürfen die Eltern bei unseren kleinen Patienten so lange bei der Narkoseeinleitung dabei sein, bis die Kinder eingeschlafen sind, dies passiert meist stressfrei. Auch beim Aufwachen können die Eltern anwesend sein und so frühzeitig Ängste nehmen, allerdings passiert es hier schon manchmal, dass wir dann Mutter bzw. Vater und Kind betreuen müssen.

Die Operationsabteilung verfügt über 4 Operationssäle und einen ausgelagerten Saal für HNO Eingriffe. In der Operationsabteilung werden Patienten der verschiedenen Fachabteilungen operiert, dazu gehören: Allgemein-, Visceral-

und Gefäßchirurgie, Unfall-, Ortho- und Wiederherstellungschirurgie sowie als Belegabteilungen HNO und Gefäßchirurgie. Im Rahmen der

Weiterbildung bieten wir die 2-jährige Ausbildung zur Fachkraft für den Operationsdienst an, 50 % der OP Mitarbeiter sind weitergebildet.



OP – Das Pflorgeteam

## SCHMERZAMBULANZ



**Leitung:**

**Dr. med. Gunther Kaftan**  
**Ltd. Oberarzt Anästhesie u.**  
**Intensivmedizin**

*Spezielle Schmerztherapie*  
*Palliativmedizin, Akupunktur,*  
*Manuelle Medizin, Rettungsmedizin*

*Telefon: 0 51 32/5 03-0*  
*Telefax: 0 51 32/5 03-2 89*  
*E-Mail: [Gunther.Kaftan@krh.eu](mailto:Gunther.Kaftan@krh.eu)*

Ambulante Behandlung auf Überweisung von Hausärzten/innen und niedergelassenen Fachärzten/innen.

Folgende Schmerzsyndrome werden regelmäßig nach den Standards der Schmerzgesellschaften DGSS und DGS behandelt:

- Migräne, Kopf- und Gesichtsschmerzen
- Schmerzen des Bewegungsapparates
- Rückenschmerzen
- Neuralgien, Polyneuropathien

- Fibromyalgiesyndrom
- Herpes zoster und Post zoster – Neuralgien
- Sympathisch unterhaltene Schmerzen
- Tumorschmerzen und Palliativmedizin
- Stumpf- und Phantomschmerzen

**Angewandte therapeutische Verfahren:**

- Pharmakotherapie
- Akupunktur und TENS-Behandlung
- Manuelle Therapie
- Psychosomatische Grundversorgung
- Therapeutische Lokalanästhesie

# Praxis für Radiologie u. Nuklearmedizin

## Dr. Lampe / Dr. Münch

### im Klinikum Lehrte



Zu Beginn des Jahres 1997 wurde im damaligen Kreis-  
krankenhaus Lehrte eine Zweigpraxis unseres Hauses  
in Burgdorf eröffnet.

Der Kooperationsvertrag mit dem damaligen Landkreis  
Hannover sollte den stationären Patienten des Kranken-  
hauses die radiologische Diagnostik mittels Computer-  
tomografie und Nuklearmedizin vor Ort ermöglichen.

Das Krankenhaus überließ die vorhandenen konventio-  
nellen Röntgengeräte der Praxis zur Nutzung und stellte  
auch Räumlichkeiten für die Mammografie und Sono-  
grafie in Lehrte zur Verfügung.

In unserer Praxis im Krankenhaus Lehrte werden heute  
stationäre und ambulante Patienten mit einem Tomogra-  
fen der neuesten Generation untersucht.

Die nuklearmedizinische Abteilung verfügt über zwei  
sogenannte Gamma-Cameras („Ein-Kopf-“ und „Dop-  
pelkopf“-Camera).

Daneben werden von uns Mammografien und  
Ultraschall-Untersuchungen durchgeführt.

Seit Mai 2008 können wir im Lehrter Krankenhaus  
auch die sogenannten „Röntgen-Reiz-Bestrahlungen“  
durchführen, die sich bei chronischen Schmerzen an  
den Gelenken (z. B. durch Gelenkverschleiß) oder  
Sehnen-Ansätzen (z. B. Tennisarm oder Fersensporn)  
besonders gut bewährt haben.

Außerdem verfügt die Praxis noch über ein sogenanntes  
RIA-Labor für die Schilddrüsen-Diagnostik.

Unsere **Lehrter Praxis** ist montags,  
dienstags und donnerstags von 8 bis 16 Uhr  
und mittwochs und freitags von 8 bis 14 Uhr  
zu erreichen.



## ... und in Burgdorf

In der **Burgdorfer** Praxis, Norderneystr. 1, werden neben digitalen Röntgenuntersuchungen, Mammografien, Sonografien insbesondere die kernspintomografischen Untersuchungen durchgeführt (sogenannte „Magnetresonanztomografie“ oder MRT) wobei eines der beiden betriebenen Geräte ein sogenannte „Offenes System“ darstellt, was insbesondere für Patienten mit Platzangst vorteilhaft ist.



Unser Mitarbeiter-Team besteht z.Zt. aus 25 Mitarbeitern, darunter 5 Azubis zur Medizinischen Fachangestellten, die Ihnen ebenso wie Dr. Lampe und Dr. Münch bei weiteren Fragen gern zur Verfügung stehen.





## ABTEILUNG FÜR HALS-, NASEN- UND OHRENERKRANKUNGEN

Die HNO-Abteilung des Klinikums Lehrte besteht seit 1967 und blickt damit auf eine lange Tradition und Erfahrung zurück. Sie ist die größte Belegabteilung der KRH-Kliniken außerhalb des Stadtgebietes.

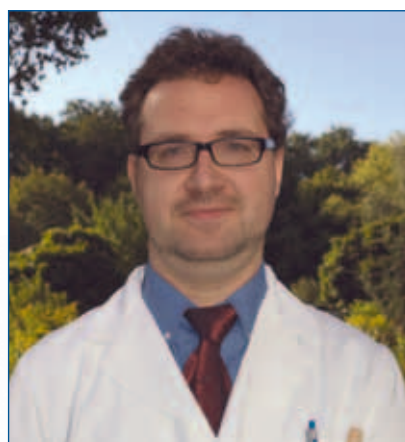
Das vorhandene Bettenkontingent wird von den Belegärzten Dr. Philipp-Zankl, Dr. Fierek, Dr. Mausolf und Dr. Rohde gemeinschaftlich genutzt. Durch die Verzahnung von stationärer und ambulanter Behandlung

ist eine kontinuierliche Betreuung gewährleistet. Aufgrund der Nachbetreuung durch dieselben Ärzte, die die Patientinnen und Patienten auch stationär betreuen, kann der stationäre Aufenthalt oftmals verkürzt werden. Durch die permanente Fortbildung des Pflege- und Ärzteteams werden Sie nach neuesten Standards betreut und können gegebenenfalls auch alternative Heilverfahren (Osteo-

pathie, Chirotherapie, Homöopathie) nutzen. Dr. Philipp-Zankl und Dr. Mausolf waren nach ihrer Facharztausbildung an der MHH als Oberärztin/Oberarzt tätig, bevor sie sich 1991/1993 in der Praxis niederließen. Dr. Fierek hat seine Facharztausbildung an der Uni-Klinik Göttingen absolviert. Herr Dr. Rohde war vor seiner Niederlassung in Hannover am Städt. Klinikum Oldenburg und in Lehrte als HNO Arzt tätig.



**Dr. Andrea Philipp-Zankl**



**Dr. Fierek**



**Dr. Mausolf**



**Dr. Rohde**

Durch eine enge Zusammenarbeit mit den Hausärzten und Anästhesisten ist meist eine präoperative stationäre Aufnahme nicht notwendig – Sie können oftmals schon am Aufnahmetag operiert werden.

Neben der konservativen Therapie von Erkrankungen des Innenohres (Hörsturz, Tinnitus) und des Gleichgewichtsystems (Schwindel, Morbus Ménière) werden auch andere akute und chronische Erkrankungen (Nasennebenhöhlenentzündung, Entzündung von Halsorganen und der Ohrmuschel) im HNO-Bereich

versorgt. Ein Großteil der Diagnostik/Therapie erfolgt ambulant, bei schweren Krankheitsbildern ist jedoch eine stationäre Therapie erforderlich.

Hier ist eine rasche und kollegiale Zusammenarbeit mit den anderen Abteilungen des Krankenhauses (z.B. Radiologie, Innere Medizin) ein weiterer Vorteil. Die operative Tätigkeit wurde im Laufe der 40-jährigen Geschichte der Abteilung kontinuierlich ausgebaut und modernisiert. Schwerpunkt der HNO-Abteilung als Belegstation ist die operative Versorgung





HNO-typischer Krankheitsbilder. Bei vielen Kleinkindern ist eine operative Sanierung des Nasenrachenraums und des Ohres zur Vorbeugung und Behandlung wiederkehrender Infekte und Folgeerkrankungen notwendig. Hier erfolgt die Adenotomie (Entfernung der Rachenmandel) und die Paracentese/Paukenröhrcheneinlage (Schnitt im Trommelfell und ggf. Einlage von Paukenröhrchen zur Belüftung) ambulant.

Den größten Anteil an stationären Patientinnen und Patienten bilden solche, die zur operativen Entfernung der Gaumenmandel (Tonsillektomie) für vier bis sieben Tage stationär aufgenommen werden. Die chronische Mandelentzündung kann zu einer Schwächung des Immunsystems und zu Folgeerkrankungen führen. Bei einer reinen Vergrößerung der Gaumenmandeln ohne wiederkehrende Infekte und dadurch bedingte Atmungsbehinderung bei Kindern können diese auch verkleinert werden (Tonsillotomie).

Ein weiterer Schwerpunkt der Behandlungen ist die operative Versorgung von Atmungsstörungen der oberen Luftwege (Begradigung der Nasenscheidewand, Verkleinerung der Nasenmuscheln). Diese Operationen erfolgen meist stationär und sind teilweise auch bei Patientinnen und Patienten mit einer Schlafapnoe oder bei Schnarchen sinnvoll. Die Verbesserung der Atmung führt zu einer geringeren Infektneigung und bei Schlafapnoe-Patientinnen/Patienten lässt sich teilweise dadurch eine Überdruckmaskenversorgung

(cPAP) vermeiden. Bei der Versorgung von akuten oder chronischen Erkrankungen der Nasennebenhöhlen oder des Kehlkopfes finden moderne, minimal-invasiv endoskopisch-mikrochirurgische Techniken ihre Anwendung. Kleinere kosmetische Eingriffe runden ebenso wie die Ohranlegeplastik das komplexe Leistungsspektrum ab. Das Herzstück und auch das Rückgrad der Belegstation ist das Pflgeteam. Seit zum Teil mehr als 15 bis 20 Jahren arbeiten sie in unveränderter Besetzung für die Versorgung.

Das spricht auch für die Zufriedenheit der Schwesternschaft mit ihrer Arbeit und spiegelt die Identifikation mit der Qualität derselben wieder.

Unser Stationsteam besteht aus neun Mitarbeiterinnen, die schon viele Jahre zusammen arbeiten. Wir sind gemeinsam dafür verantwortlich, die Bedürfnisse von drei HNO-Praxen (davon eine Gemeinschaftspraxis) zu koordinieren. Außerdem sind wir seit rund eineinhalb Jahren für die pflegerische Versorgung von Patientinnen und Patienten einer Praxis für Gefäßchirurgie zuständig.

Die extrem kurze Liegezeit, die qualitative hochwertige Versorgung und Pflege haben der HNO-Belegabteilung einen überregionalen guten Ruf beschert. Das Patientenklentel der Station setzt sich in hohem Maße aus Klein- und Schulkindern zusammen. Für dieses Klientel bietet die Abteilung u. a. auch Unter-

bringungsmöglichkeiten für Begleitpersonen an. Zur optimalen Betreuung der Kinder ist es möglich, dass ein Elternteil bis zur OP-Einleitung bei dem Kind verbleibt und es in der Aufwachphase, im Anschluss an die Operation, direkt wieder in Empfang nimmt. Einen besonderen Ruf hat sich die Station bei den Kindergärten in Lehrte und Umgebung geschaffen, da sie regelmäßig Besichtigungen für unsere kleinsten potentiellen Kunden anbietet. Durch diesen Service können viele Ängste der Kinder gegenüber Arzt und Krankenhaus abgebaut werden. Das Gesamtkonzept HNO-Belegstation ist seit vielen Jahren in sich schlüssig und erfolgreich. Der Erfolgsschlüssel dazu sind die qualifizierten und motivierten Mitarbeiter der Abteilung, die regelmäßig an Fortbildungen teilnehmen und allen Anforderungen eines modernen Qualitätsmanagementsystems gerecht werden. Gemeinsam mit den Schwestern stellt sich das Ärzteteam auch weiterhin den Anforderungen unseres Gesundheitswesens und ist auch weiterhin bestrebt, für Sie als Patienten eine optimale Versorgung zu gewährleisten.



HNO – Das Pflgeteam



## DER PFLEGEDIENST



**Sabine Fabricius**  
Pflegedirektorin

**Kontaktdaten:**  
KRH – Klinikum Lehrte  
Manskestr. 22, 31275 Lehrte  
Tel: 0 51 32/503 300  
Email: [Sabine.Fabricius@krh.eu](mailto:Sabine.Fabricius@krh.eu)

Das innere und äußere Bild der Krankenpflege im Krankenhaus hat sich in den letzten Jahrzehnten stark gewandelt. Den Veränderungen in der Gesundheits- und Krankenpflege haben nicht zuletzt gesetzliche Veränderungen Rechnung getragen. Dabei hat sich nicht nur die Berufsbezeichnung in „Gesundheits- und Krankenpfleger“ und „Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerin“ geändert, sondern es werden auch die vielfältigen Aufgaben der Krankenpflege unterstrichen: Wir, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Pflegedienstes im KRH – Klinikum Lehrte, bieten deshalb den Patientinnen und Patienten, die in unserem Hause behandelt werden, bedarfsgerechte und wirksame Pflegeleistungen an. Unsere primäre Verantwortung gilt den pflegebedürftigen Menschen. Das Spektrum der Tätigkeiten geht dabei heute jedoch über die Ihnen bekannten Pflegeverrichtungen am Bett weit hinaus. Demnach



**Anja Rex**  
Assistentin der Pflegedirektorin

gehört zu den Aufgaben der Pflegekräfte nicht nur die Unterstützung des Patienten bei der Genesung von einer aktuellen Krankheit, sondern auch das Anleiten zu aktivem und gesundheitsförderndem Verhalten. Der Aufenthalt in einem Krankenhaus ist für viele Menschen ein einschneidendes Erlebnis und die Bewältigung des Klinikalltages fällt niemandem leicht. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Pflege unterstützen Sie selbstverständlich gerne dabei und werden daher immer bemüht sein, Ihnen eine möglichst angenehme Atmosphäre zu schaffen und Ihnen mit Freundlichkeit, Kompetenz und Einfühlungsvermögen begegnen. Sie selbst können vielleicht auch manches eigenständig tun, und wollen nicht bei jeder Kleinigkeit Hilfe beanspruchen. Darin möchten wir Sie gerne unterstützen, denn aktive Pflege heißt: Sie als Patient zu ermutigen, Ihre eigenen Kräfte einzusetzen. Sie selbst sind Ihr wichtigster Partner um gesund zu werden oder mit Ihrer Krankheit besser umgehen zu lernen. Ziel unserer Pflege ist es, Ihre Selbständigkeit und Unabhängigkeit zu erhalten oder Sie darin zu unterstützen, diese Fähigkeiten möglichst weitgehend wieder herzustellen.

Pflege an sich ist integraler Bestandteil unseres täglichen Lebens und wir alle vermissen ihre reibungslose Durchführung in dem Moment, in dem wir selbst dazu nicht mehr oder nicht mehr ausreichend in der Lage sind. Alle Pflegekräfte in unserem Hause kennen die Bedeutung der Pflege für den Organismus.

Der Rahmen, in dem Pflege im Krankenhaus stattfindet, unterscheidet sich jedoch gänzlich von dem, der im privaten Umfeld gegeben ist. Im Krankenhaus steht die pflegerische Versorgung der Patienten gleichwertig neben den Leistungen in Diagnostik und Therapie. Die auf die individuellen Bedürfnisse und Bedarfe abgestimmte Pflege leistet einen großen Beitrag zu Ihrer Gesundheit und trägt zu Ihrem Wohlbefinden bei.

Dabei müssen die professionell Pflegenden zusätzlich zu den individuellen Vorlieben der Patienten im Rahmen der Pflege die Umstände der Krankenhausversorgung berücksichtigen. Es muss eine Abstimmung mit der ärztlichen Therapie erfolgen und es müssen Indikationen und Kontraindikationen für Pflegehandlungen in Bezug auf Krankheitsaspekte beachtet werden.

Sie, als Patient, und wir, als Pflegenden, sind eingebunden in die Organisation Krankenhaus. Der Prozess Ihrer Behandlung ist mehrstufig, hoch komplex und nur im multiprofessionellen Zusammenspiel aller Beteiligten zügig und in der richtigen Reihenfolge durchzuführen. Obwohl die Aufgaben der Pflege von Station zu Station verschieden sind, steht neben der fachgerechten Versorgung stets Ihr Wohlergehen an erster Stelle.





Lebensqualität neu erfahren!  
Die Herausforderung  
gemeinsam annehmen.

Pflage team Sehnde GmbH.  
Ambulante Kranken- und Seniorenpflege

**Sehnde - Lehrte - Burgdorf**



**ZUHAUSE UND SICHER**

**Grundpflege  
soziale Beratung  
Behandlungspflege  
Intensivpflege**



Vertragspartner aller Kranken- und  
Pflegekassen, Kooperationspartner der  
AWO und JUH, Mitglied im SoVD

Zuhause sein und sicher gepflegt  
*Foto Simone Peter / pixelio*



**IMMER IN IHRER NÄHE – IMMER FÜR SIE DA**

„Verwaltung“

Achardstr. 23  
31319 Sehnde

[www.pflage team-sehnde.de](http://www.pflage team-sehnde.de)  
[kontakt@pflage team-sehnde.de](mailto:kontakt@pflage team-sehnde.de)

Tel.: (05138) 61 53 57

Tag und Nacht erreichbar

Fax: (05138) 61 53 78

Lehrte: Tel.: (05132) 83 11 05

Burgdorf: Tel.: (05136) 8 78 49 40



**Gesund  
werden –**

**gesund  
bleiben**

**www.drk-pflegedienste.de**



**Deutsches Rotes Kreuz**  
Hannover-Land/Springe Pflegedienste gem. GmbH



**Pflege braucht Vertrauen**

- + Häusliche Krankenpflege
- + Behandlungspflege
- + Haus- und Familienpflege
- + Leistungen der Pflegeversicherung
- + Pflegeberatung § 37/3 SGB XI
- + Wundmanagement
- + Palliativpflege
- + Individuelle Beratung
- + Betreutes Wohnen
- + frei vereinbarte Leistungen
- + Menü-Service
- + Hausnotruf
- + ...und vieles mehr

**Pflegeberatungsstützpunkte**

- in Bemerode.....0511 - 51 10 03
- in Hemmingen.....0511 - 41 64 42
- in Langenhagen.....0511 - 77 90 13
- in Pattensen .....05101 - 1 20 27
- in Rodenberg/Lauenau.....05043 - 39 29
- in Seelze .....05137 - 23 33
- in Sehnde.....05138 - 61 64 70
- in Springe .....05041 - 7 77 40
- in Wennigsen .....05103 - 92 53 75
- ServiceWohnen Laatzen ..0511 - 825 02 21

**Wir sind immer für Sie da!**



## ABTEILUNG PHYSIOTHERAPIE



*Physiotherapie-Team*

Die Abteilung Physiotherapie, früher hieß sie Bäderabteilung, ist in den 60er Jahren entstanden.

Zwischen 1960 und 1980 bestand die Haupttätigkeit in der Ausführung der Fango- und Massagetherapie sowie den medizinischen Bädern. Heutzutage beinhaltet der Oberbegriff „Physiotherapie“ die Bereiche Krankengymnastik und die physikalische Therapie. Die Tätigkeiten werden unter anderem in der Chirurgie, bei Brüchen und Operationsfolgen, sowie in der Inneren Medizin bei Herz- und Kreislauferkrankungen angewandt.

Wir behandeln – je nach den individuellen Anforderungen – stationär und ambulant. Unsere Abteilung ist wie das gesamte Klinikum Lehrte seit dem 10. Februar 2003 fortlaufend

zertifiziert nach der DIN EN ISO 9001:2000. Wir beteiligen uns regionweit an der Arbeit in Projektgruppen und bilden Physiotherapieschüler und -schülerinnen sowie Massageschüler und -schülerinnen seit den 60er Jahren aus.

### Die Physiotherapie umfasst folgende Behandlungstätigkeiten

- Krankengymnastik (nach Bobath, PNF)
- manuelle Therapie
- Osteopathie
- manuelle Lymphdrainage mit Kompressionsbandagierungen
- Schlingentisch (Therapie-Master)
- Sportphysiotherapie
- Unfallrehabilitation
- Atemtherapie
- medizinische Gerätetherapie
- Kinesiotape
- Fangopackungen/Heißluft

- Massagen aller Art
- Unterwassermassagen
- Inhalationen
- Elektrotherapien
- Kryotherapie
- Lasertherapie (Laserdusche und Laser Akupunktur)

### Spezialisiert haben wir uns auf folgende Krankheitsbilder

- endoprothetische Versorgung der Hüfte, des Knies, der Ellenbogen und der Schultern
- Schmerztherapie im akuten oder chronischen Zustand mit der Tiefenwärme „Scanlab“ und der Lasertherapie
- neurologische Erkrankungen z.B. Schlaganfall, Ischias-Beschwerden
- Rückenschule
- Kiefergelenks-Behandlung
- jegliche Verletzungen der Sportphysiotherapie





## RÖNTGENABTEILUNG

Am 8. November 1895 entdeckte der deutsche Physiker Wilhelm Conrad Röntgen die später nach ihm benannten Röntgenstrahlen. Diese Entdeckung revolutionierte die medizinische Diagnostik.

War man doch jetzt in der Lage einen Blick ins Innere des Menschen zu werfen, ohne ihn dafür verletzen zu müssen. Weltbekannt wurde diese Entdeckung durch das erste Röntgenbild: Eine Röntgenaufnahme von der Hand seiner Frau.

Nach diesem Prinzip fertigen wir heutzutage immer noch unsere Röntgenbilder an. Natürlich ist durch den Einsatz moderner Röntgenröhren und -generatoren, hochverstärkender Film-Foliensysteme bzw. der digitalen Bildgebung und vieler anderer Neuerungen die Strahlenbelastung um ein vielfaches reduziert worden. Ferner ist das Untersuchungsspektrum erheblich erweitert worden.

So können wir unseren stationären und ambulanten Patientinnen und Patienten eine große Palette diagnostischer Röntgenuntersuchungen anbieten. Einen erheblichen Anteil unserer Leistungen stellt dabei die „klassische Lungenaufnahme“ dar. Des Weiteren werden in unserer Abteilung Aufnahmen des Bauchraums einschließlich der Nieren und ableitenden Harnwege erstellt. Aufnahmen des gesamten Skelettsystems zum Ausschluss bzw. Nachweis von Knochenbrüchen gehören ebenso zum Leistungsspektrum.

Anhand der Röntgendurchleuchtung stellen wir viele weitere Organe dar. So werden mit den verschiedensten Kontrastmitteln Untersuchungen der Speiseröhre, des Magens, des Dünn- und Dickdarms, der Venen und der Gallengänge durchgeführt.

Ebenso versorgen wir mit unserem **fahrbaren Röntgengerät** schwerst- kranke Patienten auf der Intensivstation und gegebenenfalls im OP.

Ferner besteht mit einer im Klinikum niedergelassenen radiologischen Facharztpraxis ein Kooperationsvertrag. So versorgen wir unsere Patienten auch außerhalb der Öffnungszeiten dieser Praxis mit CT-Leistungen zur Schlaganfall- bzw. Schädelldiagnostik.

Der überwiegende Teil unseres Leistungsspektrums steht Ihnen an 365 Tagen und 24 Stunden täglich

zur Verfügung, sodass jederzeit eine gute radiologische Versorgung im Klinikum Lehrte gewährleistet ist.

In unserer Abteilung arbeiten zurzeit vier männliche und vier weibliche Radiologieassistenten und -assistentinnen. Wir alle sind bemüht, Ihnen einen möglichst kurzen und angenehmen Aufenthalt in unserer Abteilung zu ermöglichen.

Ein Wort zum Schluss. Ist Röntgen schädlich? Ja, aber oft die einzige und beste Möglichkeit für Ihren behandelnden Arzt, Ihnen zu helfen. Deshalb röntgen wir so wenig wie möglich und nur so viel wie nötig.

Sollten Sie Fragen zum Thema Röntgen haben, sprechen Sie uns an. Sie finden uns im ersten Obergeschoss des Hauses, oder unter 0 51 32 / 503 870, bzw. [ra.lehrte@krh.eu](mailto:ra.lehrte@krh.eu).



Röntgenabteilung



## QUALITÄTSMANAGEMENT



**Rosemarie Otte**  
**QM-Assistentin**

*unterstützt die Qualitätsmanagementbeauftragte des Hauses, Sabine Fabricius*

Das Klinikum Lehrte hat sich zur Jahrtausendwende dazu entschlossen, das Qualitätsmanagementsystem (QM-System) nach DIN EN ISO einzuführen. Zu diesem Zeitpunkt fand eine Überarbeitung der DIN ISO mit entsprechenden Anpassungen statt. Diese überarbeitete Version, die DIN EN ISO 9001:2000, gab in ihrer hohen Praktikabilität letztendlich den Ausschlag für die Entscheidung zur Einführung dieses Systems am Klinikum Lehrte.

Nach einer intensiven Phase der Einarbeitung in die DIN ISO erfolgte die schriftliche Darstellung aller wesentlichen Prozesse des Krankenhauses, verbunden mit einer inhalt-

lichen Diskussion, die bereits zu diesem Zeitpunkt zu positiven Veränderungen führte.

Durch die transparente Darstellung der wesentlichen Abläufe in den einzelnen Bereichen wurden Schnittstellenprobleme deutlich, die ebenfalls im Rahmen der Einführungsphase bearbeitet wurden.

Anfang 2002 fand durch einen externen Berater ein so genanntes internes Audit zur Vorbereitung auf die Zertifizierung statt. Hier kristallisierte sich noch weiteres Verbesserungspotential heraus, welches bis zum Zertifizierungsaudit Ende 2002 bearbeitet wurde.

Das Klinikum Lehrte erhielt, als eines der ersten Krankenhäuser in der Region Hannover, ein Zertifikat gemäß DIN EN ISO 9001:2000. Als weitere Besonderheit ist zu erwähnen, dass sich diese Zertifizierung auf alle Abteilungen des Krankenhauses, inklusive der angeschlossenen Krankenpflegeschule bezieht.

Unser QM-System führt dazu, dass die vom Direktorium formulierte Qualitätspolitik für alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter transparent ist und durch die Verwirklichung definierter Ziele umgesetzt wird. Weitere Schwerpunkte, die in der täglichen Arbeit nachvollziehbar praktiziert werden, sind die Patienten-,

Kunden- und Mitarbeiterorientierung.

Die Qualität aller Belange (z.B. Dienstleistungen, Prozesse, Aspekte der Arbeitssicherheit und des Gesundheitsschutzes) führen dazu, dass Probleme aktiv gelöst werden oder im Sinne der Fehlervermeidung gar nicht entstehen.

Das QM-System der DIN EN ISO 9001:2000 ist ein effizientes System, das den gesamten Krankenhausbetrieb von der Prozessanalyse über die Erhebung der Kundenzufriedenheit bis hin zur Ergebnissicherung und -analyse umfasst. Es finden jährlich externe Überwachungsaudits statt, die den kontinuierlichen Veränderungs- und Verbesserungsprozess analysieren und dokumentieren.

Allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, der Klinikleitung und den Abteilungsleitungen ist bewusst, dass sich mit dieser Zertifizierung ein kontinuierlicher und dynamischer Prozess verbindet, den man nie als beendet bezeichnen kann. Dass sich diese Denkweise der kontinuierlichen Verbesserung bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern etabliert hat, beweisen die so genannten Rezertifizierungen (Bestätigungen) durch ein anerkanntes Zertifizierungsunternehmen (zuletzt im Frühjahr 2006).



## Seniorenpflegeheime Burgdorf & Bissendorf



- Kurzzeit- und Dauerpflege
- familiäre Atmosphäre
- hauseigene Küche, frische Zubereitung
- großes Freizeitangebot
- helle, freundliche Einzel- u. Doppelzimmer
- Eigenmöblierung möglich
- aktivierende Pflege
- gut ausgebildetes Fachpersonal
- Probewohnen möglich!

Wir freuen uns über Ihren Anruf

**Telefon:**

**0 51 36/66 88**



# Hier werden

# Sie sich

# wohlfühlen

Städtereise ohne das Haus zu verlassen? Kein Problem!

[www.alles-deutschland.de](http://www.alles-deutschland.de)

## KLINIKUM BAD SALZDETURTH, SALZE KLINIKEN

AKUTGERIATRIE · ORTHOPÄDISCHE REHABILITATION  
GERIATRISCHE REHABILITATION · KARDIOLOGISCHE REHABILITATION



Das Klinikum Bad Salzdetfurth hat sich schwerpunktmäßig auf die Behandlung von Erkrankungen im Bereich Orthopädie, Geriatrie und Kardiologie spezialisiert, wie z. B.:

- ↗ Wiederherstellung der Selbstständigkeit und Mobilität nach schwerer Erkrankung
- ↗ Behandlung von Erkrankungen des Bewegungsapparates
- ↗ Nachbehandlung von Unfällen sowie orthopädischen und neurochirurgischen Operationen, Schlaganfall und sonstigen Erkrankungen mit verzögerter Erholungsphase
- ↗ Nachbehandlung von Herz- und Kreislauferkrankungen

### Mehr Gesundheit und Wohlbefinden mit sanfter Fitness

Zusätzlich bieten wir Ihnen das SalzeVita, ein ambulantes Zentrum für Reha, Training und Prävention. Neben der umfassenden Eingangsanalyse, dem Back-Check erstreckt sich das Kursangebot über Muskelaufbautraining, Herz-Kreislauf-Ausdauertraining bis zum Nordic Walking.

## SALZE VITA

VITALITÄT, GESUNDHEIT UND FITNESS

Ambulantes Zentrum für Reha, Training und Prävention in den Salze Kliniken



Klinikum  
Bad Salzdetfurth  
Salze Kliniken

An der Peesel 5-6  
31162 Bad Salzdetfurth  
T.: 0 50 63 / 47-01  
F.: 0 50 63 / 14 40

kostenlose  
Service-Telefonnummer  
0800/55 46 45 86  
0800/KL IN IK UM

[www.rehaklinik.de](http://www.rehaklinik.de)



## SOZIALDIENST



**Frau Mozzilli**  
**Dipl.-Sozialpädagogin**  
Tel. 0 51 32/503-917



**Frau Hildebrand**  
**Dipl.-Sozialpädagogin**  
Tel. 0 51 32/503-918

### Entlassung – was dann?

Patientinnen und Patienten, die nach ihrer Entlassung weiterhin pflegebedürftig sind oder etwaige Hilfsmittel benötigen, können die Pflegeberatung des Klinikums in Lehrte in Anspruch nehmen.

Speziell ausgebildete Pflegekräfte, so genannte Pflegeberater, bieten Ihnen und Ihren Angehörigen bereits während des Krankenhausaufenthaltes Hilfe an.

Versorgungs- und Informationslücken beim Übergang in die häusliche Weiterversorgung können so geschlossen werden.

Zudem wird die häusliche Pflege so organisiert, dass eine möglichst dauerhafte Pflege und Versorgung zuhause gewährleistet werden kann.

### Der Weg zum Pflegeberater

Bereitet Ihnen, liebe Patientin, lieber Patient, der Gedanke an das eigenverantwortliche Leben nach Ihrem Krankenhausaufenthalt ein mulmiges Gefühl?

Vielleicht machen aber auch Sie, lieber Angehöriger, liebe Angehörige, sich Sorgen um die Zeit nach der Entlassung? Dann informieren Sie das Pflegepersonal der Station oder direkt die Mitarbeiterinnen des Sozialdienstes.

Diese werden umgehend Kontakt zu den Pflegeberatern aufnehmen und Sie umfassend beraten.

### Rechtzeitige Beratung erleichtert die Organisation

In einem ausführlichen Informationsgespräch werden Fragen nach der Umsetzbarkeit häuslicher Pflege

sowie bezüglich Hilfsmöglichkeiten aber auch Aufwand und Belastung geklärt. Unter Berücksichtigung familiärer, finanzieller sowie wohnräumlicher Aspekte werden Sie gemeinsam mit Ihrem Pflegeberater die weiteren Versorgungsmöglichkeiten besprechen und sich anschließend für ein Modell entscheiden.

Rechtzeitig vor der Entlassung werden dann gegebenenfalls Hilfsmittel in Zusammenarbeit mit Krankenkassen und Sanitätshäusern beschafft.

### Endlich zuhause!

Ihr Pflegeberater ist und bleibt Ihr Ansprechpartner. Sind Sie erst zuhause steht die Anleitung, Schulung und Beratung im Vordergrund.

Diese Hilfeleistung reicht von der Kontaktaufnahme und dem Informationsaustausch mit einem ambulanten Pflegedienst bis hin zur Durchführung von Pflegekursen.

„Wir unterstützen Sie und Ihre Angehörige in sozialen, familiären, psychischen und wirtschaftlichen Belangen.“

Sie erreichen uns montags, dienstags, donnerstags und freitags von 09.00 bis 12.30 Uhr und mittwochs von 11.00 bis 16.00 Uhr.

Gerne vereinbaren wir mit Ihnen persönlich einen Gesprächstermin. Hinterlassen Sie uns dazu eine Nachricht unter der Telefonnummer 0 51 32/503-175.





## HELFERTEAM – BESUCHSDIENST UND EMPFANGSTEAM

### „Der Mensch besitzt nichts Edleres und Kostbareres als die Zeit.“

*Ludwig van Beethoven, (1770 – 1827), deutscher Komponist und Musiker*

Wir möchten den Krankenhausaufenthalt für Sie so angenehm wie möglich gestalten, Ihnen Zuwendung und persönliche Nähe zukommen lassen, denn ein Tag im Krankenhaus kann lang werden und eine neue Umgebung kann belastend sein.

Um dieses Ziel zu erreichen, haben wir nach Mitmenschen gesucht, die unseren Patientinnen und Patienten etwas sehr Kostbares geben können – ihre Zeit.

Zeit für die ganz persönliche Hinwendung von Mensch zu Mensch.

Wir haben nun eine Gruppe von ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern gefunden, die uns dabei unterstützt, dass Sie sich so schnell wie möglich bei uns eingewöhnen und wohlfühlen – unser Helfer-Team.

Die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer wurden auf ihre Aufgaben im Klinikum Lehrte intensiv vorbereitet.

### Das Empfangsteam

- begrüßt Sie und Ihre Angehörigen bereits im Eingangsbereich und bietet schon vor der eigentlichen Aufnahme Orientierungshilfe und Unterstützung an
- begleitet Sie und Ihre Angehörigen auf die Stationen und hilft Ihnen sich zurechtzufinden

- begleitet Sie zu Eingangsuntersuchungen und diagnostischen Maßnahmen

- bietet bei Wartezeiten im Aufnahme- und Ambulanzbereich Kaffee und ein „nettes Wort“ an

Das Empfangsteam steht montags bis freitags von 9.00 Uhr – 12.00 Uhr zur Verfügung

### Der Besuchsdienst

- bietet Zeit für Gespräche mit Ihnen und Ihren Angehörigen an
- erledigt kleine Besorgungen für Sie im Haus, z.B. die Zeitung vom Kiosk u.ä.
- lädt zu Spaziergängen im Garten ein
- liest aus der Tageszeitung oder anderen Zeitschriften sowie Büchern vor
- bietet Unterstützung bei Anmeldungen wie z.B. dem Telefon an

Der Besuchsdienst auf den Stationen findet in der Zeit von 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr und am

Nachmittag von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr statt

### Der Bücherdienst

- sorgt dafür, dass regelmäßig ein neues Repertoire an Büchern für Sie zur Verfügung gestellt wird. Bei Bedarf werden – wenn möglich – auch spezielle Wünsche erfüllt.

Der Bücherdienst kommt ein- bis zweimal wöchentlich und bei Bedarf auf die Stationen.

Die Angebote unseres Helfer-Teams sollen dazu beitragen, Anonymität ab- und eine gute Atmosphäre aufzubauen.

Das Erkennungsmerkmal des Helfer-Teams ist ein blaues T-Shirt mit Aufdruck und ein besonderes Namensschild.

**Übrigens:** Alles, was dem Helfer-Team mitgeteilt und anvertraut wird, unterliegt natürlich der Schweigepflicht!



Helferteam



## KLINIKSEELSORGE



*Raum der Stille*

Die Klinikseelsorge wird seit ungefähr drei Jahren im Klinikum Lehrte angeboten und ist ein Angebot, das allen Patientinnen und Patienten sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im Klinikum zur Verfügung steht.

Auch wenn der Klinikseelsorger von der Ev.-luth. Landeskirche gestellt und finanziert wird, so spielt die Konfession oder Religion der Patienten oder Mitarbeiter doch überhaupt keine Rolle, d.h. er ist ohne Einschränkung für Jede und Jeden in gleicher Weise da – es geht eben allein um den Menschen!

Der Aufenthalt im Krankenhaus bedeutet für viele Menschen oft eine einschneidende Krise: eine Krankheit unterbricht den normalen Lebensfluss, Lebensentwürfe für die Zukunft werden nicht selten radikal

gestört oder sogar zunichte gemacht, so dass in dieser besonderen Zeit im Krankenhaus viele Fragen aufkommen.

Da kann das Gespräch mit dem Klinikseelsorger eine große und entlastende Hilfe sein, zumal man ihm auch Dinge anvertrauen kann, über die man vielleicht noch nie mit jemandem gesprochen hat.

Der Klinikseelsorger steht unter seelsorgerlicher Schweigepflicht gegenüber jedermann und kann nur von Ihnen selbst von dieser Schweigepflicht entbunden werden.

Hinzu kommt, dass sich der Klinikseelsorger Zeit nehmen kann für das Gespräch, was in der zunehmenden Hektik eines Krankenhausbetriebes von großer Bedeutung sein kann.

So wie das Leben zumeist seinen Anfang in einer Klinik nimmt, so kommt es dort sehr oft auch wieder zu seinem Ende. Die Begleitung von Sterbenden und ihren Angehörigen ist eine besondere Aufgabe des Klinikseelsorgers.

Und damit nach dem Tod nicht einfach hilflose Stummheit herrscht, bietet der Klinikseelsorger ein den jeweiligen Bedürfnissen angepasstes Ritual der Aussegnung an.

Die Aussegnung kann für Angehörige von großer Bedeutung bei der Bewältigung des Abschiedes von einem Nahestehenden sein. Sprachlicher Ausdruck, einfache Symbole und Handlungen helfen, den sprachlos machenden Tod anzunehmen und zu bewältigen.

Erst seit ein paar Monaten besteht mit dem Raum der Stille die Möglichkeit, sich von verstorbenen Angehörigen zu verabschieden: hier können Sie sich die Zeit nehmen, die Sie brauchen, und werden dabei nicht gestört.

Sie können der Raum der Stille allein für den Abschied nutzen sowie mit der Familie und Freunden oder auch mit Begleitung durch den Seelsorger.

Wenn Sie Kontakt zum Klinikseelsorger herstellen möchten, dann wenden Sie sich bitte einfach an die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Station, die den Kontakt zum Seelsorger baldmöglichst herstellen werden.





## DAS KLINIKUM LEHRTE VON A-Z

### Anfahrt & Anschrift

Lehrte liegt im Herzen Niedersachsens etwa 20 Kilometer östlich der EXPO- und Messestadt Hannover. Neben dem historischen Eisenbahnknotenpunkt auf der Strecke Paris-Köln-Hannover-Berlin-Moskau, nach dem auch der Lehrter Bahnhof in Berlin benannt ist, kreuzen sich hier auch zwei der wichtigsten Autobahnen in Deutschland – die A7 (Flensburg – München) und die A2 (Dortmund – Berlin).

Klinikum Region Hannover  
Klinikum Lehrte  
Manskestr. 22  
31275 Lehrte

### Besuchszeiten

Besucher sind in unserem Klinikum gern gesehene Gäste. Wir freuen uns, dass Sie mit Ihren Familien oder Freunden in Verbindung bleiben können. Bei uns gibt es keine festen Besuchszeiten.

Sie können Ihre Angehörigen von 9.00 – 20.00 Uhr besuchen. Wir bitten Sie, ggf. die Mittagsruhe von 13.00 – 14.30 Uhr zu respektieren.

Sobald Sie gehfähig sind, können Sie auch mit Ihrem Besuch die Cafeteria aufsuchen.

### Brandschutz

In jedem Stockwerk hängt für den Brandfall ein Fluchtplan sowie diverse Feuerlöscher. Es existiert ein regelmäßig aktualisierter Alarmierungs- und Evakuierungsplan der im Katastrophenfall in Kraft gesetzt wird.

### Cafeteria

Die Cafeteria befindet sich im Erdgeschoss, gegenüber den Fahrstühlen.

Hausanschluss: 760

Öffnungszeiten:

Montag – Freitag 8.00 – 18.00 Uhr

Samstag 10.00 – 18.00 Uhr

Sonntag 10.00 – 18.00 Uhr

Für Feiertage gilt eine Regelung nach besonderer Bekanntgabe.

### Diät-Beratung

Bei Notwendigkeit ist eine individuelle Beratung durch einen Diätassistenten möglich.

### Empfang

Die Pforte/der Empfang befindet sich im Erdgeschoss in der Eingangshalle. Dort werden die Telefongespräche vermittelt und, soweit möglich, die Fragen von Ihnen, Ihren Angehörigen oder anderen Anrufern beantwortet. Weitere Aufgaben sind: An- und Abmeldung sowie Abrechnung der Telefongebühren, Abrechnung der Safemiete sowie der Praxisgebühr (siehe auch Kasse)

### Fernseher

Fernsehen gehören zum kostenlosen Service des Hauses. In den

Zwei-Bettzimmern steht ein Fernsehgerät zur Verfügung. In den Vier-Bettzimmern sind je zwei Fernsehgeräte installiert. Der Ton sowohl vom Rundfunk als auch vom Fernsehen kann über einen Kopfhörer empfangen werden.

### Fußpflege

Im Erdgeschoss des Klinikum befindet sich eine Praxis für medizinische Fußpflege. Zum Angebot der Praxis gehört zum Beispiel die diabetische Fußbehandlung bei Patientinnen und Patienten, die als Folge einer Zuckererkrankung an Durchblutungsstörungen oder Nervenschäden im Fuß leiden.

Zudem zählen Nagelkorrektur, Warzenbehandlung, die Entfernung von Hornhaut sowie weitere Fußtherapien zum Leistungsspektrum der Praxis. Die staatlich anerkannte Podologin Ria Garner ist unter der Rufnummer 0 51 32/503-606 oder hausintern unter -606 erreichbar. Gern vermittelt das Pflegepersonal einen Termin, Sie werden dann direkt am Bett behandelt.

### Garten

„Blumen sind die schönen Worte und Hieroglyphen der Natur, mit denen sie uns andeutet, wie lieb sie uns hat.“ (Blumenfreund J.W.v. Goethe) Aus der Sicht einer ganzheitlichen Patientenversorgung können die schönen Pflanzenbilder der Gartenanlage auch zur Genesung beitragen. Für die Abwechslung vom Klinikalltag sorgt der verzweigte Rundweg, der sich sanft in die hügelig angelegte Gartenlandschaft einfügt.



Garten

Auf einem der Hügel befindet sich eine Anpflanzung von Weinreben, deren Färbung im Herbst ein besonderes Bild vermittelt. Der Betrachter hat zu jeder Jahreszeit ein blühendes Bild vor Augen. Ein Apotheker im Ruhestand hat sich in diesem Sommer mit großem Engagement für eine Anlage eines rund 60 Quadratmeter großen Apothekergartens eingesetzt. Schilder informieren über die Namen der Gewächse wie z.B. Eibisch und Frauenmantel, Rizinus und Sonnenhut.

#### **Getränke**

Mineralwasser, Kaffee und verschiedene Sorten Tee stehen Ihnen jederzeit kostenlos zur Verfügung. Sofern möglich, bedienen Sie sich gerne selbst oder fragen das Pflegepersonal.

#### **Kasse**

Die Kasse befindet sich in der Patientenaufnahme im Erdgeschoss,

direkt rechts neben dem Haupteingang. Hier wird das Krankenhaustagegeld abgerechnet.

Die Öffnungszeiten sind:

Montags – Donnerstag

7.30 bis 12.15 Uhr und

13.15 bis 15.00 Uhr,

Freitag von 7.30 bis 12.15 Uhr.

Alle anderen Zahlungen wie Telefongebühr, Safemiete und Praxisgebühr werden am Empfang entrichtet. Hier ist rund um die Uhr jemand für Sie da.

#### **Krankenpflegeschule**

Die Krankenpflegeschule ist im Personalwohnheim auf dem Gelände des Krankenhauses untergebracht und verfügt über 60 Ausbildungsplätze. Die Krankenpflegeschüler und -schülerinnen werden nach einem festgelegten Plan auf den verschiedenen Stationen eingesetzt. Auf den Stationen stehen den

Krankenpflegeschülern und -schülerinnen Praxisanleiter und -anleiterinnen als Begleitung in der Praxisphase zur Verfügung. Die praktische Anleitung/Arbeit wird in einem Praxisbegleitbuch dokumentiert.

#### **Lob und Tadel**

Die Klinikum Region Hannover GmbH bietet allen Patientinnen, Patienten, Angehörigen, Besucherinnen und Besuchern die Möglichkeit, direkt Kritik aber auch Lob zu äußern. Dafür wurde eine Hotline für Lob und Tadel eingerichtet. Diese erreichen Sie unter der Rufnummer 0511/906-7878. Ihre Mitteilungen werden dort unverzüglich bearbeitet und an die zuständigen Bereiche/Abteilungen weitergeleitet.

#### **Parkplätze**

Vor dem Haupteingang des Klinikum stehen Ihnen kostenfreie Parkplätze zur Verfügung

#### **Post**

Für Sie angekommene Post wird direkt auf die Station gebracht und Ihnen vom Pflegepersonal ausgehändigt. Falls Sie Post verschicken möchten, geben Sie diese am Empfang ab.

#### **Radio**

Über das Handgerät der Rufanlage können Sie mindestens zwei Radiosender empfangen.

#### **Rauchen und Alkohol**

Rauchen und Alkohol können den Heilungsprozess verhindern und stören. Im unserem Klinikum ist das Rauchen im Haus und vor dem Haupteingang nicht erlaubt. Sie ha-





ben aber die Möglichkeit, den Raucherpavillon in unserem Garten zu benutzen. Der Genuss alkoholischer Getränke sowie die Einnahme mitgebrachter Medikamente dürfen nur mit ausdrücklichem Einverständnis des Arztes erfolgen.

### Raum der Stille

Neben Heilung, Behandlung, Genesung und Neubeginn prägen auch Schmerz, Tod und Trauer das Bild einer Klinik. Der Raum der Stille soll Angehörigen ermöglichen, diese traurigen Aspekte in einem würdigen Rahmen zu erleben. In einer geschützten Atmosphäre können Sie von Verstorbenen Abschied nehmen sowie der eigenen Trauer und den Schmerz angemessen Raum und Zeit geben. Der Raum der Stille lädt ein zum Gebet, zur Reflexion, zum Rückzug in besonderen Situationen und steht allen religiösen Gemeinschaften offen. Bei Fragen wenden Sie sich an unser Pflegepersonal.

### Rufanlage

Sollten Sie zur Funktion der Rufanlage Fragen haben, wenden Sie sich bitte an das Pflegepersonal.

### Seelsorge

Für die Krankenhauseelsorge steht im Klinikum Lehrte Herr Pastor Schmidt-Kirchner an zwei Tagen pro Woche grundsätzlich zur Verfügung. Darüber hinaus kann er bei Bedarf jederzeit angerufen und über einen möglichen Gesprächsbedarf informiert werden. Kontakt zu Herrn Schmidt-Kirchner bekommen Sie über das Pflegepersonal oder telefonisch über die Nummer 612.

### Speisesaal

Für die gehfähigen Patientinnen und Patienten besteht die Möglichkeit, das Frühstück und das Mittagessen im Speisesaal einzunehmen. Der Vorteil besteht darin, dass sie sich die Mahlzeiten selbst auswählen können. Zudem wird die Mobilisation forciert. Die Tablettts werden zu den Tischen getragen und bei Bedarf wird die Nahrung zubereitet. Der Service wird von den Patienten sehr gut angenommen.



*Küchenteam*

### Technik

Der Abteilung Bau und Technik obliegt der Betrieb sowie die Betreuung der umfangreichen technischen Infrastruktur, der Anlagensysteme und betriebstechnischer Einrichtungen.



*Technikteam*

### Telefon

Für jeweils zwei Patienten ist ein Telefon vorhanden. Anrufe können auch ohne eine Anmeldung des Telefons empfangen werden. Aufgrund der festgeschriebenen Nachtruhe sind Sie über das Telefon in der Zeit zwischen 23.00 und 7.00 Uhr nicht zu erreichen.

Nach Leistung einer Vorauszahlung der Benutzungsgebühr von 15 Euro beim Empfang im Eingangsbereich des Klinikum, wird Ihnen dann eine persönliche Code-Nummer zugeteilt. Mit dem Abschluss eines Telefonmietvertrages haben Sie die Möglichkeit, von Ihrem Zimmer aus Orts- und Ferngespräche zu führen. Weitere Einzelheiten können Sie der Bedienungsanleitung entnehmen, die Bestandteil des Mietvertrages ist.

In der Aufzugsvorhalle im Erdgeschoss befinden sich zwei öffentliche Fernsprechapparate.

### Tresor

Wertvolle persönliche Gegenstände und größere Geldbeträge werden auf Wunsch im Tresor der Verwaltung deponiert.

Auf den Stationen befinden sich in den Kleiderschränken der Patientenzimmer Wertfächer. Gegen eine Gebühr von 5 Euro können die Wertfächer gemietet werden. Bei der Rückgabe des Schlosses werden 2,50 Euro erstattet. Für Patientinnen und Patienten mit der Wahlleistung Ein- bzw. Zwei-Bettzimmer ist die Benutzung kostenfrei.







## BRANCHENVERZEICHNIS

Liebe Leser! Hier finden sie eine wertvolle Einkaufshilfe, einen Querschnitt leistungsfähiger Betriebe aus Handel, Gewerbe und Industrie, alphabetisch geordnet. Alle diese Betriebe haben die kostenlose Verteilung Ihrer Broschüre ermöglicht. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter [www.alles-deutschland.de](http://www.alles-deutschland.de).

Alten- und Pflegeheime .....	U 2, 10, 20, 24, 30, 41, U 4
Amb. Psychiatrischer Pflegedienst.....	30
Ambulante Kranken- und Altenpflege.....	5, 8, 20, 37
Ambulante Pflegedienste .....	5, 8, 20, 30, 37
Ambulantes Operationszentrum .....	18
Apotheke .....	30
Betreutes Wohnen .....	5, 30, 37, U 4
Bodenbeläge.....	30
DRK Ambulante Pflegedienste .....	37
Geriatric .....	37
Kinderbetreuung .....	20
Krankenförderung.....	4
Krankengymnastik.....	24
Orthopädietechnik.....	26
Praxis für Radiologie und Nuklearmedizin .....	32, 33
Praxisklinik – Peine .....	18
Reha-Klinik.....	24, 41
Sanitätshaus.....	26
Selbsthilfegruppen (KIBIS).....	30
Seniorenpflegeheime .....	U 2, 10, 20, 24, 30, 41, U 4
Senioren-Residenz .....	U 4
Seniorenzentrum.....	8
Sozialverband Deutschland.....	10
Tagesstätte – Betreutes Wohnen .....	30
Taxi.....	4

U = Umschlagseite



# BERTRAM

## Senioren-Residenz



Die Senioren-Residenz Bertram ist seit Mai 2007 durch das Institut VQZ Bonn zertifiziert. Das heißt, dass unser hoher Qualitätsstandard in der Pflege offiziell geprüft und bestätigt ist. Die Mitarbeiter begegnen den älteren Menschen gemäß dem Pflegeleitbild: Sie fördern die Selbstständigkeit, pflegen individuell und beachten die Würde des Menschen.

Die Senioren-Residenz Bertram liegt inmitten einer wunderschönen Natur unweit von Burgdorf, Celle und Hannover. Das ehemalige Bauernhaus wurde in den letzten Jahren großzügig erweitert und erneuert.

Heute halten wir 69 Betten bereit, die auf 15 komfortable Einbett- und 27 Zweibettzimmer in verschiedenen Wohnbereichen verteilt sind.

Wir freuen uns, Ihnen die Möglichkeit geben zu können, in schöner Umgebung und angenehmer Atmosphäre zu leben und von freundlichen, hilfsbereiten und kompetenten Mitarbeitern umsorgt zu werden.

Über unsere umfangreichen Pflegeleistungen, Verköstigung und Unterbringung, Aktivitäten, Freizeitangebote usw. geben wir Ihnen gern nähere Auskunft.



*Was du nicht willst, was man dir tu,  
das füg auch keinem Anderen zu.*